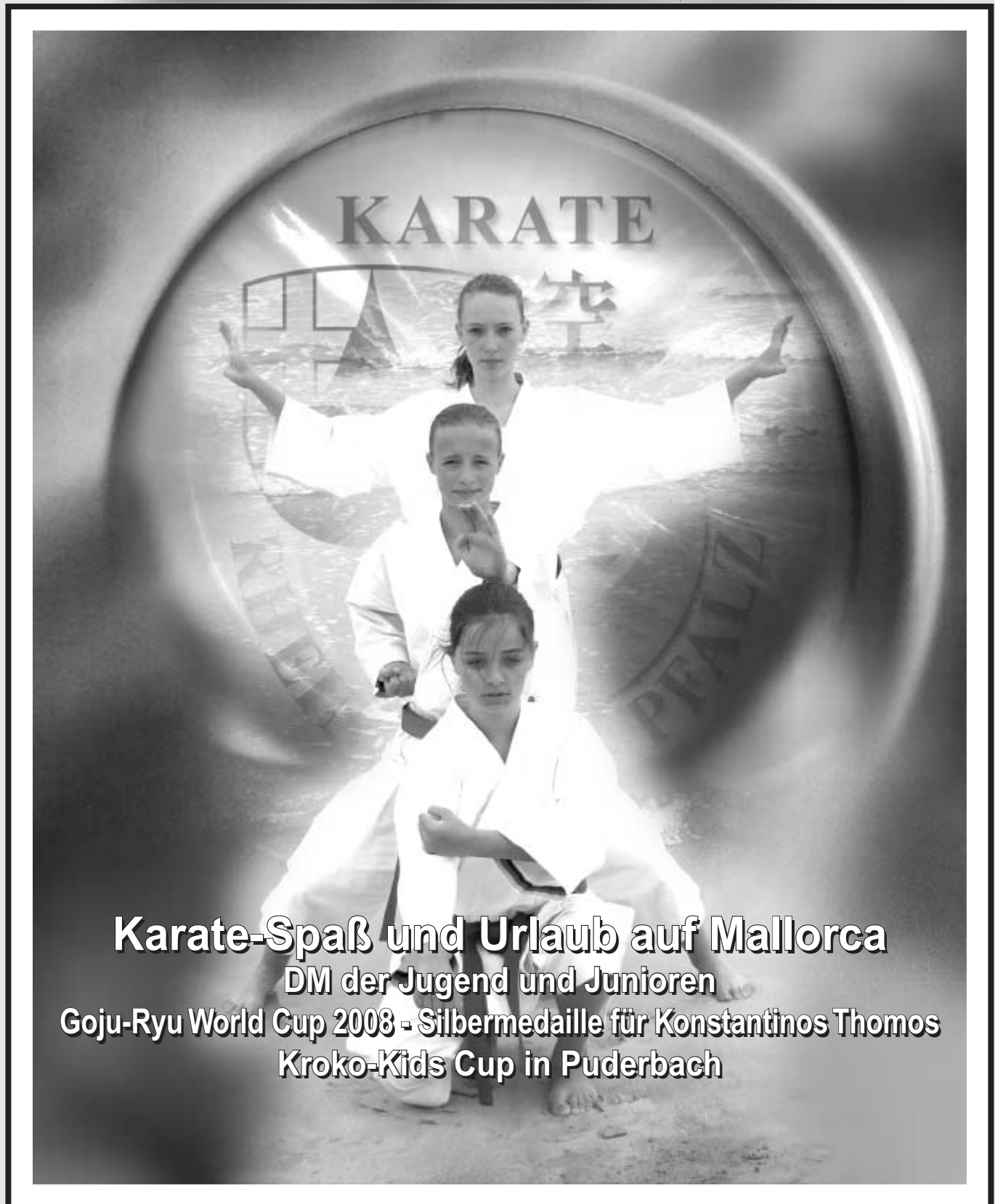




03/2008
RKVINFO



Karate-Spaß und Urlaub auf Mallorca
DM der Jugend und Junioren
Goju-Ryu World Cup 2008 - Silbermedaille für Konstantinos Thomos
Kroko-Kids Cup in Puderbach



INHALT

Editorial	_s. 3
Bericht: Goju-Ryu-Karate-Do Bad Bergzabern e. V. ruft Südpfalz Cup ins Leben	_s. 4
Bericht: 24. Landauer Karateturnier	_s. 4
Bericht: Kata-Marathon in Rülzheim	_s. 5
Bericht: Lehrgang mit Volker Schwinn beim SKD Götttschied	_s. 6
Bericht: Gold im Doppelpack für Anjela Tazidinova	_s. 6
Bericht: B- Trainer Lehrgang des Rheinland- Pfälzischen Karateverbandes e.V.	_s. 7
Ausschreibung: Praktikerseminar für Kinder-, Schüler- und Jugendtrainer	_s. 7
Bericht: „Sportbund in Tour“ in Gerolstein	_s. 8
Bericht: DM der Jugend und Junioren in Ilsenburg	_s. 9
Bericht: Tolle Kämpfe beim Euro Youngstar Randori	_s. 9
Bericht: Eine seltene Ehre für den Karatesport	_s. 10
Bericht: Jugendfreizeit und Grillfest - Karate Dahn e.V.	_s. 10
Bericht: Westerwald Pokal in Puderbach	_s. 11
Bericht: Budokan Kaiserslautern und KC-Puderbach beeindrucken beim Karate World-Cup in Schweden	_s. 11
Bericht: Sommerlehrgang des TuS Hirschhorn	_s. 12
Beschlüsse der Technischen Kommission des RKV vom 05.09.2008	_s. 12
Bericht: Trainingswoche in Kaiserslautern	_s. 14
Bericht: Karatekämpfer auf Bundesebene erfolgreich	_s. 15
Bericht: Goju-Ryu World Cup 2008	_s. 15
Bericht: Karate - Fitness - Urlaub auf Mallorca 2008	_s. 16
Bericht: Wado-Ryu Karate und Kobujutsu-LG in Gerolstein	_s. 17
Bericht: Traditionelles Shotokan-Karate heute	_s. 18
Bericht: Kroko-Kids-Cup 2008 in Puderbach	_s. 19
Ausschreibungen	_s. 20
Neue Dan-Träger in RKV	_s. 23
Dan-Prüfungstermine 2008 / 2009 im RKV	_s. 23
Ausschreibung: DM der Schüler	_s. 23
Termine 2008	_s. 24

Herausgeber und Verleger

Rheinland-Pfälzischer Karate Verband e.V.
 Fachverband für Karate im Landessportbund
 Rheinland-Pfalz e. V.
 Mitglied im Deutschen Karate Verband e.V.

Geschäftsstelle

Avallonstrasse 51
 56812 Cochem - Cond
 Tel. : 02671 / 5604 Fax : 02671 / 5766
 Homepage : <http://www.karate-rkv.de>
 E-Mail : info@karate-rkv.de

V.i.S.d.P.: Volker Bernardy, Postfach 1257, 54543 Daun
 • Auflage: 4000 Exemplare
 • Erscheinungsweise: 4 x pro Jahr

Design & Satz:

CMN die Agentur Tel.: (06742) 89 70 81 · Fax: 89 70 82
www.cmn-die-agentur.de · info@cmn-die-agentur.de

Verteilung an die Mitgliedsvereine nach Stärkemeldung im DKV. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Für nicht angeforderte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen, CD-ROMs usw. wird nicht gehaftet. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung eingesandter Beiträge und Ausschreibungen. Die Redaktion behält sich die Kürzung und Ergänzung von Beiträgen vor.

Redaktionsschluss für diese Ausgabe war der 22.08.2008
 Namentlich unterzeichnete Beiträge müssen nicht immer die Meinung des RKV darstellen.

Titelfoto

Karate - Fitness - Urlaub auf Mallorca 2008

Geschäftsführendes PRÄSIDIUM



Präsident

und Stilrichtungreferent Shotokan

Gunar Weichert
 Eifelstrasse 12, 56727 Mayen
 Tel.: 02651 / 2669 Fax: 02651 / 541360
 E-Mail: gunarweichert@online.de



Vizepräsident und Sportreferent

Bernd Otterstätter
 Marie-Curie-Strasse 1, 67454 Hassloch
 Tel.: 06324 / 82398 Fax: 06324 / 982362
 E-Mail: BELotterstaetter@t-online.de



Vizepräsident und Schatzmeister

Hermann-Josef Andres
 Stablostrasse 24, 56812 Cochem - Cond
 Tel.: 02671 / 4513 Fax: 02671 / 4513
 E-Mail: hjandres@web.de

Erweitertes PRÄSIDIUM



Pressereferent

Volker Bernardy
 Hauptstraße 81, 56332 Wolken
 Tel.: 02607 / 282502
 Mobil: 0160 / 1533387
 E-Mail: presse@karate-rkv.de



Breitensportreferentin

Elke Otterstätter
 Marie-Curie-Strasse 1, 67454 Hassloch
 Tel.: 06324 / 82398 Fax: 06324 / 982362
 E-Mail: eotterstaetter@t-online.de



Komm. Leistungssportreferent

Uli Neumann
 Bismarckstrasse 2, 56584 Rüscheld
 Tel.: 02639 / 960070 Fax: 02684 / 945494
 Mobil: 0172 / 9441057
 E-Mail: uli@myuli.com



Jugendreferent

Thomas Hild
 Walramsneustr. 12 , 54290 Trier
 Tel.: 0651 / 4361850 Mobil: 0177 / 3215291
 E-Mail: jugend@karate-rkv.de

Bitte vormerken!!

REDAKTIONSSCHLUSS für die Hefte:

04.2008: **21.11.2008**

01.2009: **21.02.2009** 02.2009: **22.05.2009**



Referenten



Kampfrichterreferent
Lothar Becker
Händelstraße 25, 54516 Wittlich
Tel. / Fax: 06571 / 93904
E-Mail: KCW-Lothar-Becker@online.de



Prüferreferent
Klaus Bleser
Birkenweg 2a, 56290 Lieg
Mobil: 0170 / 9206616
E-Mail: pruefung@karate-rkv.de



Lehrwart und Landestrainer Kumite Junioren/Senioren
Walther Hehl
Neubitz 5, 56244 Ötzingen
Mobil: 0171 / 7458258
E-Mail: walther.hehl@gmx.de



Landestrainer Kata Schüler/Jugend Junioren/Senioren
Marcus Gutzmer
Postfach 2323, 67611 Kaiserslautern
Mobil: 0170 / 8042120
E-Mail: mgutzmer@web.de



Landestrainer Kumite Schüler/Jugend
Jan Brettnacher
Auf der Frühwiese 15
56584 Anhausen
Tel.: 02639 / 961988
Mobil: 0151 / 19420600
E-Mail: jan.brettnacher@t-online.de

Editorial

Liebe Leser,

Sommer, Sonne, Sonnenschein - na ja, da haben wir schon besseres erlebt.

Aber immerhin gibt es ja Hallen, in denen man schwitzen kann und das Angebot hierzu war auch innerhalb des RKVs wieder reichhaltig.

Zahlreiche Lehrgänge mit kompetenten Dozenten und den verschiedensten Inhalten zeigten wieder einmal die vielen Facetten unserer Kampfkunst auf und die Teilnehmerzahlen bestätigten diese Angebote.

Einige Sonnenhungrige folgten sogar einer Einladung zum Lehrgang auf Mallorca, um dort Karate-Spaß und Urlaub miteinander zu verbinden.

Im Bereich des Wettkampfs gab es neben der **DM der Jugend & Junioren**, der **Hochschul-DM** und dem **Goju-Ryu-World Cup**, auch für den Nachwuchs wieder zahlreiche Möglichkeiten.

Neben der 24. Auflage des **Landauer Karateturniers** und des erst kürzlich erfolgreich durchgeführten **Kroko-Kids-Cups**, ergänzen nun der **Südpfalz-Cup** und der **Westerwald-Pokals** den Wettkampfkalendar des RKV.

Aber auch der Fortbildung steht hoch im Kurs: Nach der erfolgreichen C-Trainer-Ausbildung im Frühjahr konnten nun auch neue B-Trainer ‚in Dienst gestellt werden‘.

Na denn;
Viel Spaß beim Lesen!!

*Volker Bernardy
RKV-Pressereferent*

ANZEIGE

松涛塾々長
男を戒しむべ
重んずべし

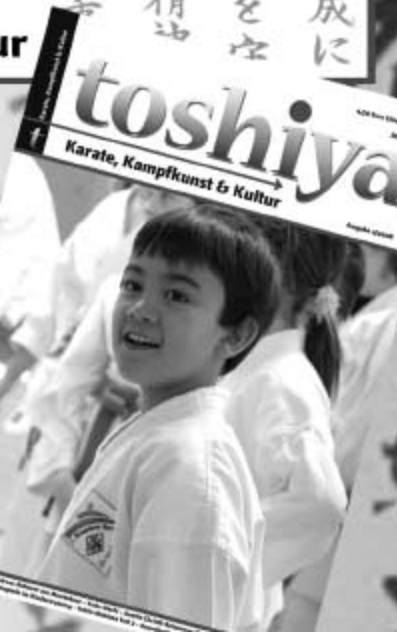
www.toshiya.de

Magazin für Karate, Kampfkunst & Kultur

礼儀を
努力の精
誠の道を
人格完成に

**Kostenloses Lese - Exemplar anfordern
zum Kennenlernen!**

08031 - 90 80 790





Goju-Ryu-Karate-Do Bad Bergzabern e. V. ruft Südpfalz Cup ins Leben



Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte des Goju-Ryu-Karate-Do Bad Bergzabern e. V. war es möglich ein so großes Turnier ins Leben zu rufen und auszurichten.

Der Südpfalz Cup ist ein Freundschaftsturnier für Turnieranfänger bis 14 Jahren zur Förderung der Jugend.

Am 10. Mai 2008 war es so weit und es starteten über 100 Karatekas auf dem Südpfalz Cup. Die jungen Kämpferinnen und Kämpfer aus Landau, Kaiserslautern, Schifferstadt, Rockenhausen, Dahn, Herxheim, Maximiliansau, Annweiler und Bad Bergzabern nutzten das Turnier um Erfahrung im Wettkampfschehen zu sammeln.

Nach Stunden Spannung, Mitfiebern und Freude konnten die Sieger und Platzierten der einzelnen Klassen ihre Pokale in Empfang nehmen. Aber auch die, die in diesem Jahr nicht vorne mit dabei waren, haben an Erfahrung gewonnen, welche sie auf ihrem weiteren Weg im Karate vorwärts bringt. Und da es ein Anfängerturnier ist, bei dem niemand enttäuscht nach Hause gehen soll, gab es trotzdem für jeden eine Teilnehmerurkunde und auch eine Medaille.

Wir vom Goju-Ryu-Karate-Do Bad Bergzabern e. V. waren sehr zufrieden und hoffen, dass die Resonanz auf unser Turnier auch im nächsten Jahr wieder so groß sein wird.

Vielen Dank an die Ausrichterin Sandra Werling

und auch an die Helfer des Vereins sowie an die Eltern, die bei der Durchführung geholfen haben und damit unser Turnier möglich machten.

Mehr Informationen und Bilder gibt auf www.karate.bza.de.vu.

*Melitta Michel
Goju-Ryu-Karate-Do Bad Bergzabern e.V.*



24. Landauer Karateturnier



Am 17. Mai 2008 war es wieder soweit, die Karateabteilung des ASV Landau e.V. richtete zum 24. Mal das „Landauer Karateturnier“ aus.

An dieser Stelle muss man zunächst die tolle Organisation durch Holger Fritz erwähnen, schon die Anfahrt stellte nicht wie sonst oft übliche Probleme dar, im Gegenteil, die angegebene Rundsporthalle war durchwegs durch ganz Landau gut ausgeschildert, so dass das Dojo schnell gefunden werden konnte. Auch Parkmöglichkeiten waren genügend vorhanden.

Nachdem die Wettkämpfer sich warm gemacht

hatten startete auch sogleich das Turnier in der Disziplin Kata in unterschiedlichen Altersgruppen und Graduierungen, zunächst Einzel und später auch im Team. Es wurde erbittert gekämpft und jeder Karateka gab sein Bestes um gegen die Konkurrenz zu bestehen.

In der Mittagspause fand dann die erste Siegerehrung der Kata-Wettkämpfer statt. Dies hatte den Vorteil, dass die Leute, die nicht in Kumite starteten, vor allem die Kinder, mit ihren Eltern schon vorzeitig nach Hause fahren konnten und somit keine große Unruhe in den nächsten Stunden während der Kumite-Wettkämpfe entstand.

Allerdings hatte man da dann doch durchweg was verpasst, denn die Kämpfe waren sehr spannend und viele fieberten am Rande der Matte mit ihren Favoriten mit. Leider gingen gerade bei den älteren Kämpfern einige Runden nicht ohne blutige Nasen aus, ernsthaft verletzt wurde aber zum Glück niemand. Die Siegerehrung in der Disziplin Kumite fand direkt nach den Kämpfen statt.

In der Gesamtwertung konnte sich der **Budokan Kaiserslautern** mit Abstand als

erfolgreichster Verein noch vor **Goju-Ryu Schifferstadt, Kenpokai Ludwigshafen** und dem **TuS Rüppurr** durchsetzen. Der **ASV Landau** selbst brauchte sich mit viermal Silber und zweimal Bronze als Gastgeber unter den sechzehn platzierten Vereinen aber auch durchaus nicht zu verstecken.

Im Anschluss wurden sogleich die Matten in der Halle abgebaut, wobei jeder tatkräftig mithalf, so dass der Abbau zügig über die Bühne gehen konnte. Man kann nur sagen, es war ein sehr schönes Erlebnis: Gute Organisation, tolle Kämpfe und vor Allem jede Menge nette Leute sorgten dafür, dass diese Veranstaltung einfach nur positiv in Erinnerung behalten werden kann.

Ich zumindest freue mich schon auf nächstes Jahr, wenn es wieder heißt „Auf zum 25. Landauer Karateturnier!“.

*Nadine Becker
Budokan Kaiserslautern*



Kata-Marathon in Rülzheim - Gelungene Gratwanderung zwischen Tradition und Wettkampf -



Wer diesmal die Trainingsmöglichkeiten in Rülzheim optimal ausgeschöpft hat, ist voll auf seine Kosten gekommen und der Begriff „Marathon“ ist ohnehin angebracht. Bereits zum 3. Mal wurde der Lehrgang in Rülzheim als „Kata-Marathon“ ausgetragen und auch in diesem Jahr war der Lehrgang erwartungsgemäß wieder sehr gut besucht.

Die Rahmenbedingungen waren im Vergleich zum Vorjahr vor allem zugunsten der Trainer und höher Graduierten etwas variiert worden. Einerseits wurde diesmal auf das separate Trainerseminar verzichtet, um den Trainern mehr Zeit für das Kata-Training einzuräumen. Zum anderen wurde - wenn auch dadurch das Trainingsangebot für die Mittelstufe etwas geringer war - auf einige „Kata-Klassiker“ verzichtet - zugunsten der häufig zu Unrecht als „exotisch“ bezeichneten Katas (wie z.B. Meikyo, Gankaku, Jiin, Chinte, Wankan). Die Trainingseinheiten selbst waren diesmal etwas länger, was der Intensität und Tiefgründigkeit der Thematik zugute kam. Tatsächlich hatte das auch Auswirkung auf das Teilnehmerpektrum, denn der Schwerpunkt lag diesmal eindeutig bei den Braun- und Schwarzgurteten.

Die Teilnehmer konnten sich wie gewohnt frei für maximal 5 aus insgesamt 15 angebotenen Katas entscheiden, die sie dann zwischen 9.30 Uhr und 18.00 Uhr nacheinander je nach Leistungsstand entweder neu erlernen oder vertiefen konnten. Sicherlich haben nicht alle Sportler alle 5 möglichen Trainingsblöcke genutzt, aber die gefüllte Sporthalle und die geringe Bevölkerungsdichte rund um die Halle oder im neu eingerichteten Bistro während der Trainingseinheiten zeigte, dass das sportliche Angebot sehr rege angenommen wurde. Das längst bewährte und namhafte Trainer-

team mit Bernd Milner (7. Dan, Bochum), Detlef Herbst (5. Dan, Lich), Marc Stevens (5. Dan, Belgien) und Pino Arcieri (5. Dan, Gomersheim) verstand es erwartungsgemäß erneut, die Teilnehmer durchgehend inhaltlich zu fesseln und zu motivieren.

Die Faszination dieses Lehrganges liegt vor allem in der Unterschiedlichkeit und Vielseitigkeit der Trainertypen, die sich hier präsentieren. Alle vier sind auf ihre Art und Weise aufgrund ihrer langjährigen Erfahrung und Kompetenz sehr erfolgreich. So fiel es manchem Teilnehmer nicht ganz leicht, zu entscheiden, ob er lieber das Gewohnte oder auch mal „das andere“ trainieren wollte.

Während Bernd Milner, vor allem aber auch Detlef Herbst mehrfach erfolgsorientierte Elemente hinsichtlich des Wettkampfs in ihren Erläuterungen unterbrachten, lag bei Marc Stevens und Pino Arcieri der Schwerpunkt auf der Funktionalität und Effektivität der Techniken. Das Bunkai stand daher im Mittelpunkt derer Trainingseinheiten.

Das Training von Bernd Milner zehrt von dessen über 40-jähriger Erfahrung, zunächst als sehr erfolgreicher Sportler, und später bis heute als Trainer zahlreicher erfolgreicher Wettkämpfer. Darüber hinaus hat er sich zur Aufgabe gemacht, in seinen Trainingseinheiten nicht nur Beziehungen zu anderen Kampfkünsten herzustellen, sondern auch medizinische Aspekte genauer zu beleuchten.

Die Art, wie Detlef Herbst die Trainingsgruppe die Übungen durchführen lässt, um sich bspw. an den Ablauf einer Kata, insbesondere an die komplexeren Übungen heranzutasten, ist - wie bei den anderen drei Trainern auch - didaktisch wohlüberlegt. Allerdings ist bei ihm besonders der Anspruch des sportwissenschaftlichen Touchs im Trai-

ning unverkennbar.

Marc Stevens und Pino Arcieri sind gegenüber Bernd und Detlef ein echtes Kontrastprogramm. Bei ihnen ist der Bezug zwischen Kata und der Anwendung der Techniken Mittelpunkt des Trainings. Wer mehrere Trainingseinheiten der beiden besucht hat, erahnt, dass dahinter ein fast unüberschaubares Spektrum an Anwendungsmöglichkeiten, aber gleichzeitig auch ein abgerundetes, logisches System steckt. Inhaltliche Ergänzungen und Übereinstimmungen verstehen sich hier von selbst, denn beide Trainer sind Schüler von Sensei Hiroshi Shirai.

Was in Hinblick auf die verschiedenen Erfahrungen und sportlichen Aktivitäten der Trainer dieses Lehrganges für Außenstehende unter Umständen als gegensätzlich erscheinen mag, war in Wirklichkeit die Möglichkeit, Shotokan-Karate in seiner großen Bandbreite zu erleben, was in der Trainingspraxis wiederum keinerlei Schwierigkeiten darstellte.

Alles in allem handelte es sich, sowohl die Trainingsinhalte und -gestaltung betreffend, aber auch auf die gesamte Lehrgangsatmosphäre bezogen, um einen überdurchschnittlich guten Beitrag zum Kata-Lehrgangsangebot. Eine Wiederholung des Lehrgangs im kommenden Jahr versteht sich daher von selbst.

*Martin Hartung
Pressereferent*

Shotokan Ryu Karate Akademie Gomersheim





Lehrgang mit Volker Schwinn beim SKD Göttschied



Am 31.05. war erstmals Volker Schwinn als Lehrgangsleiter in Idar-Oberstein, aber das sei vorweg gesagt, sicher nicht das letzte Mal. Über 80 Teilnehmer fanden sich in der „Haushalle“ des Karate Dojo Göttschied ein.

In der Unterstufe brachte Volker den Teilnehmern die Kata Heian Yondan mit entsprechenden Kihon-Kombinationen und natürlich dem Bunkai näher.

In der ebenfalls gut besuchten Oberstufen-gruppe lehrte Volker die chinesische „Kata“ Xiong Shen Yao, was soviel heißt wie der alte Bär streckt sich langsam, was unsere Juku-ren Gruppe freute, da diese Kata zumindest vom Namen passgenau erschien.

Volker konnte hier natürlich auf sein profun-des Wissen als Tai-Chi Lehrer zurückgreifen. Die Kata wurde zunächst von Ablauf erlernt, was nicht so schwierig war, denn Parallelen zu Shotokan Kata waren durchweg gut zu erkennen. Das Bunkai war, wie man von Volker gewohnt ist, Selbstverteidigung pur. Geübt wurde auch mit mehreren Angreifern.

Abschließend ließ Volker uns diese Tai Chi Kata, die vom Ursprung natürlich langsam ist, mehrfach schnell ausführen, wobei dann wieder der Bogen zu unseren bekannten Kata gespannt war.

Nach dem Lehrgang bedankte sich Abteilungsleiter Leo Stibitz bei Volker Schwinn und überreichte ein Präsent. Auch Volker bedankte sich bei den Teilnehmern die stets hoch motiviert waren.

So steht einer Wiederholung im nächsten Jahr nichts entgegen.

*Leo Stibitz
SKD Göttschied*

Gold im Doppelpack für Anjela Tazidinova

Deutschen Hochschulmeisterschaften in Wiesbaden



Bei den Deutschen Hochschulmeisterschaften in Wiesbaden beherrschte Anjela Tazidinova vom Karate- und Sportverein Trier (KSV Trier) ihre starke nationale Konkurrenz und konnte somit gleich mit zwei Goldmedaillen die Heimreise antreten.

In ihrer Paradedisziplin Kumite (Freikampf)

gewann sie bei den Damen in der Gewichtsklasse bis 60kg sowie in der offenen Gewichtsklasse (Allkategorie) den Titel der Deutschen Hochschulmeisterin 2008.

Für Anjela, die seit dem letzten Jahr an der Fachhochschule Trier den Studiengang International Business belegt, war es die erste Teilnahme an einer Hochschulmeisterschaft. Da die Deutsche Hochschulmeisterschaft in diesem Jahr als Qualifikationskriterium zur Studentenweltmeisterschaft galt, waren die Starterreihen mit zahlreichen Bundeskaderathleten des Deutschen Karateverbandes (DKV) bestückt.

In beiden Kumite-Disziplinen (Gewichtsklasse bis 60kg und Allkategorie) konnte Anjela die Vor- und Zwischenrundenkämpfe klar für sich entscheiden und stand somit jeweils als Finalteilnehmer fest.

In der Kategorie bis 60 kg musste sie dann gegen ihre Bundeskaderkollegin Julia Gehring (WG Konstanz) antreten. Da sich beide seit Jahren kennen, wurde das Kampfgeschehen natürlich von der Taktik bestimmt. Am Ende konnte Anjela die Begegnung mit 3:2 Punkten für sich entscheiden.

In der Allkategorie bot sich ein ähnliches Bild der Kampfführung. Auch hier stand Anjela mit Ines Brutscher (WG Würzburg) ein weiteres Mitglied des Bundeskaders gegenüber.

Aber auch diese Begegnung konnte Anjela an diesem Tag mit 3:2 Punkten für sich entscheiden und wurde somit bei der anschließenden Siegerehrung gleich zweimal durch Herrn Prof. Dr. h.c. mult. Clemens Klockner (Präsident der FH Wiesbaden) zur Deutschen Hochschulmeisterin 2008 gekürt.

Aufgrund dieser Erfolge wurde Anjela im Nachgang seitens des DKV für die Studentenweltmeisterschaft nominiert. Diese Teilnahme blieb ihr jedoch leider verwehrt, da sie verletzungsbedingt ihren Start absagen musste.

*Thomas München
KSV Trier*





B- Trainer Lehrgang des Rheinland- Pfälzischen Karateverbandes e.V.

Pünktlich zum **B- Trainer Lehrgang** trafen sich über das **Pfingstwochenende vom 22.05.08 bis zum 25.05.08 im Leistungszentrum in Frankenthal 9 Teilnehmer.**

Innerhalb dieser vier Tage wurden die Inhaltspunkte Sportphysiologie, Trainingslehre (Grundlagen), Wettkampforientiertes Kumite-Training, Wettkampforientiertes Kata-Training und Trainingslehre (Konditionelle Grundeigenschaften, Periodisierung) durchgenommen.

Nach der freundlichen Begrüßung am ersten Tag durch Landeslehrwart und Kumite-Landestrainer **Walther Hehl** konzentrierte sich das Programm auf den theoretischen Teil der Sportmedizin. Nicht nur die verschiedenen Körpersysteme sondern auch die Auswirkungen nach dem Training auf den Körper waren interessant. Durch eine Aufnahme der WM der IAKF 1980 in Bremen wurde gezeigt wie das Wettkampf-Kumite früher aussah und was sich zu heute verändert hat.

Auch wichtige Verhaltensregeln für den Wettkampf haben wir durchgenommen. Beim ‚Direkten- Konter‘ wurden die verschiedenen Anforderungsmerkmale herausgearbeitet und die Trainingsmöglichkeiten besprochen, die dann am nächsten Tag in der Praxis ausprobiert wurden.

Am zweiten Tag sind die verschiedenen Trainingsübungen für den ‚Direkten- Konter‘ in der Praxis ausprobiert und die Fehler der verschiedenen Übungen angesprochen worden. Als Vorbereitung für den kommenden Tag besprachen wir dann mit **Walther Hehl** die Grundlagen der Trainingslehre in der Theorieeinheit.

Nachmittags brachte uns Kata-Landestrainer **Marcus Gutzmer** in Sachen Kata auf den neuesten Stand. Zu Beginn wurden verschiedene Übungen für den Kraftaufbau (Kime), Schnelligkeit und der Drehungen gezeigt. Auch Kihon interessant zu gestalten wurde uns von ihm gezeigt. Zum Heranführen an eine Kata sind wir eine Kurzkata mit verschiedenen Drehungen gelaufen. Anschließend zeigte er uns an Hand der Kata Heian Shodan, wie man ein passendes Kihon zur Kata aufbauen kann und durch Wiederholungen der Techniken wurde eine mögliche Trainingsübung aufgezeigt. Um das Gefühl des Wettkampfes aufzuzeigen haben wir zwischen den Übungen eine Art Mannschaftswettkampf durchgeführt.

Am dritten Tag wurden wir von **Peter Rau** in die Materie der Trainingslehre wie Schnelligkeit, Trainingsplan und Periodisierung eingeweiht. Durch die praktische Arbeit einen Trainingsplan selbst zu erstellen wurde der Stoff leichter verständlich. Nicht nur für die spätere Aufgabe unserer Schüler einen entsprechenden Trainingsplan zu erstellen, sondern auch für einige Leistungssportler in unserer Gruppe war dies sehr interessant.

Zu Beginn des vierten Tages wurde das Taktiktraining in der Theorie und hierzu auch einige Wettkämpfe (in Weineck 1994) aus der heutigen Zeit gezeigt. Nicht nur Taktiktraining sondern auch die Technikvorbereitung und die Technikna chbereitung wurden besprochen und in der Praxis später dann durch Üben noch mal aufgezeigt.

Am Ende dieser vier Tage stand nur noch der Tag der Prüfung, der 07.06.08 bevor. Schon



zu Beginn des Tages waren alle aufgeregt. Allerdings stand vor der schriftlichen Prüfung noch der theoretische und praktische Teil des Ausweichens/Gegenangriff auf dem Plan.

Um die Zeit zu überbrücken, in der die Arbeiten von **Walther Hehl** und **Peter Rau** kontrolliert wurden, durften wir mit **Marcus Gutzmer** die letzte Einheit des Tages, die Kata Unsu mit dem Augenmerk auf das Beibringen einer Kata genießen.

Zum Schluss haben alle 9. Teilnehmer bestanden und die Teilnehmer konnten Anregungen für ihr Training mit nach Hause nehmen.

Die beiden Landestrainer Marcus Gutzmer (Kata) und Walther Hehl (Kumite Junioren/Senioren) hoffen, dass durch diese Ausbildung weitere Athleten zu ihnen stoßen können.

*Sandra Werling
Budokan Kaiserslautern*

Praktikerseminar für Kinder-, Schüler- und Jugendtrainer der Rheinland-Pfälzischen Karatejugend in Schifferstadt am 14.-16. November 2008 mit Bundesjugendreferent Helmut Spitznagel, 6. DAN / A-Trainer DKV



Veranstalter: Karatejugend Rheinland-Pfalz
Thomas Hild
Mobil: 0177-3215291
jugend@karate-rkv.de

Veranstaltungsort: LSB-Landessportschule
Am Sportzentrum 6
67105 Schifferstadt

Kosten: RKV-Mitglieder: 60 Euro
andere LV: 80 Euro

Anerkennung: ÜL-/B-Trainer
Verlängerung RKV 15 Std.

Anfahrt: A61 Ausfahrt Schifferstadt
Ausschilderung Schul-,
Sportzentrum folgen

Teilnehmer: Interessierte Trainer und Trainerinnen
ab 16 Jahre

Teilnehmerzahl: max. 20 Personen (nach Meldungseingang!)

Mitbringen: DKV-Ausweis mit gültiger Jahresmarke,
Karate-Gi, Sportbekleidung

Inhalte Theorie/Praxis:

- Funktionelle Gymnastik abwechslungsreich gestalten.
- Wie kann man die Kopplungsfähigkeit schulen und verbessern?
- Methodische Gestaltung des technischen Lernprozesses
- Altersgerechtes Techniktraining (Kihon – Kata - Kumite)
- Wettkampftraining im Verein
- Neue Literatur, Arbeits- und Trainingshilfen

Meldeangaben:

- Schriftliche Anmeldung über den Verein
- Nutzung des im Internet (www.karate-rkv.de) bereitstehenden Meldeformular
- Einsendung per E-Mail

Infos und Meldungen bis 03. Oktober 2008 an:

Thomas Hild, jugend@karate-rkv.de, Tel. 0177-3215291

Bestätigung: Alle angenommenen Teilnehmer erhalten eine Bestätigung sowie das Gesamtprogramm.

Unterkunft: Die Unterkunft erfolgt in modernen 2- oder 4-Bett Zimmern in der Sportschule. Belegungswünsche werden, wenn möglich, berücksichtigt.

Leistungsumfang: Die Kostenpauschale deckt Teilnehmergebühr und Lehrgangsunterlagen, sowie 2x ÜF, 2x Mittagessen und 2x Abendessen ab.

Haftungsausschluss: Veranstalter und Leitung lehnen eine Haftung für Schadensfälle aller Art ab.

Karate-Do-Vorfürungen bei 'Sportbund in Tour' in Gerolstein

In den Sommermonaten reist der Sportbund Rheinland in Kooperation mit Radio RPR EINS durch die Sportkreise des Landes und in diesem Jahr machte er am 07. Juni in Gerolstein im Sportkreis Vulkaneifel Halt.

Auf dem weitläufigen Brunnenplatz wurde eine Showbühne aufgebaut und hier konnten die Mitgliedsvereine sich und ihr Vereinsangebot präsentieren.

Der **Wado-Ryu-Karate-Verein Gerolstein/Hillesheim** und das **Karate Dojo Vulkaneifel** aus der benachbarten Kreisstadt Daun nutzten dieses Angebot, um den zahlreichen Zuschauern unsere Kampfkunst in den Stilrichtungen WADO-RYU und SHOTOKAN nahe zu bringen.

Neben einer großen, Selbstentwickelten Info-Tafel des Gerolsteiner Dojos waren auch einige wichtige Informationen über den seit mehr als 23 Jahren aktiven Verein und das Wado-Ryu Karate dargestellt. Es fanden sich auch einige Vertreterinnen des weiblichen Geschlechtes, welche nach einem Gespräch mit den weiblichen jugendlichen Karatekas zumindest ein kostenloses Schnuppertraining in jedem Fall ausprobieren wollten.

Auch das **Karate Dojo Vulkaneifel** hatte sich diese Möglichkeit der Werbung nicht nehmen lassen und trat gleich mit zwei Gruppen auf der Bühne auf. Die 6-10jährigen **Karate-Kids** hatten zusammen mit Trainer **Volker Bernardy** in den vergangenen Wochen intensiv ein ca. 20-minütiges Programm vorbereitet, welches den Zuschauern die Karate-Elemente Kihon, Kumite und Kata anschaulich machen sollte. Die Kids begeisterten die zur Mittagszeit zahlreichen Zuschauer und bewiesen souverän ihr Können, wobei sie vor allem durch das disziplinierte Auftreten und die Dynamik der Kinder den zustimmenden Applaus der Zuschauer ernteten.

Highlights dieses Programms waren dann aber die **Kata-Team-Vorfürungen**, bei denen gleich zwei Teams nacheinander an den Start gingen. Ein 3er-Team zeigte die Kata Heian Shodan und ein 5er-Team präsentierte die Kata Heian Nidan - und allesamt souverän und ohne Anzeichen von Nervosität - eine beachtliche Leistung!!!

Nach dem Mittag folgte unter der Leitung von **Alfred Haas** die Vorfürung des **Wado-Ryu-Karate-Vereins** im Karate und Kobudo. Viele der jugendlichen Karateka zeigten, dass Karate zwar der Kampf mit der leeren Hand ist, aber dass man auch mit Waffen (Bo-Stab) gut umgehen kann.

Am späten Nachmittag und nach weiteren Sportgruppierungen des Sportkreises Vulkaneifel folgte der zweite Auftritt der Karateka aus Daun, die ergänzend zu den bereits



gezeigten Karate-Facetten, das Shotokan-Karate-Do in der Mittel- und Oberstufe mit der entsprechenden Dynamik anschaulich vorführte, so dass jeder Zuschauer die Wirkung eines jahrelangen Trainings leicht erkennen konnte.

Alles in allem ergänzten sich die Vorfürungen der beiden Vereine hervorragend, so dass man erwarten kann, dass nun einige Neugierige den Weg in die Dojos der Eifel finden werden.

*Volker Bernardy
RKV-Pressereferent*





Deutsche Meisterschaft der Jugend und Junioren in Ilsenburg

Am 14. und 15. Juni fanden dieses Jahr die Deutschen Meisterschaften der Jugend und Junioren statt - erstmals nach den neuen Alters und Gewichtsklassen.

Die Jugend (14 und 15 Jährige) startete in die Meisterschaft und es waren einige Podesthoffnungen mit am Start, speziell die Bundeskaderathleten aus Rheinland-Pfalz mit **Rene Vroomen**, **Ina Spröde** und **Jessica Merk**.

Zunächst aber zu den **Kata** Disziplinen.

Konstantinos Thomos legte sehr stark los, und erkämpfte sich einen dritten Platz. Fast überall wo er startet, belegt er mittlerweile einen der vorderen Plätze. Man kann schon fast davon sprechen, dass er ein Garant auf einen der Vorderen Plätze ist.

Anna Müller aus Mayen/Mendig kämpfte bis zum siebten Platz, verlor dort aber denkbar knapp.

Den Zweiten Podestplatz erreichte das Kata Team der Jungen vom **Kenpokai Ludwigs-hafen** mit dem dritten Platz. Eine tolle Bestätigung der Leistung vom Vorjahr.

Beim Kumite konnten vor allem die Kämpfer vom **KSV Wirges** überzeugen. **Rene Vroomen** schaffte als einziger den Sprung ins Finale, obwohl er etwas angeschlagen war. Er wurde deutscher Vizemeister 2008.

Ivo Spröde musste sich durch die komplette Trostrunde kämpfen, bezwang dort

aber jeden Gegner.

Für **Martin Streiffel** (KD Mutterstadt) kam es zum Kampf gegen Christoph Genau um den Einzug ins Finale. Beide Kämpfer gewannen bis dahin alle Kämpfe sehr souverän. Leider unterlag er dort knapp, sicherte sich dann aber noch den dritten Platz.

Nicole Dik kämpfte ebenfalls sehr stark und kam bis ins Poolfinale. Dort unterlag sie der späteren deutschen Vizemeisterin. In der Trostrunde war sie die Überlegene Kämpferin, ein Moment Unachtsamkeit wenige Sekunden vor Schluss verwehrte aber eine bessere Platzierung.

Alle Platzierungen in der Übersicht

Kata:

- Konstantinos Thomos, GR Schifferstadt, 3. Platz
- Kata Team Kenpokai Ludwigs-hafen, 3. Platz
- Anna Müller KD Mayen/Mendig, 7. Platz

Kumite:

- Rene Vroomen KSC Wirges, 2. Platz
- Ivo Spröde KSV Wirges, 3. Platz
- Martin Streiffel KD Mutterstadt, 3. Platz



- Abgar Schachnasarjan KSV Wirges, 5. Platz
- Nicole Dik KC Puderbach, 7. Platz
- Torben Zerfass SKD Göttschied, 7. Platz
- Matthias Gerhardt SKD Göttschied, 7. Platz
- Junioren Kumite Team weiblich KC Puderbach, 7. Platz

Uli Neumann

Komm. RKV Leistungssportreferent

Tolle Kämpfe beim Euro Youngstar Randori



Unter dem Motto „Survivor of EYSR“, was Überlebender des Euro Youngstar Randori heißt, fanden sich dieses Jahr etwas mehr als 200 Kämpfer in Alfild bei Bundestrainer Antonio Leuci ein um die besten zu ermitteln.

Angereist waren auch viele Karateka aus Luxemburg und Norwegen. Alles begann mit freiem Randori, wo jeder ausprobieren konnte was man gelernt hatte.

Am Samstag und Sonntag wurden die Teilnehmer in Gruppen nach Alter und Gewichtsklassen aufgeteilt, angelehnt an die Aufteilung bei Internationalen Wettkämpfen. Die Kämpfe waren auf sehr hohem Niveau, da der komplette Bundeskader Jugend und der Bundes-Perspektivkader am Start waren.

Auch einige Rheinland-Pfälzer zeigten was sie konnten. Wer die meisten Siege errungen hatte, wurde als Sieger gekürt, entsprechend der Zweite und der Dritte.

Die Erfolgreichsten Rheinland-Pfälzer waren **Lukas Otterstätter** (1. JJKC Haßloch, Platz 2), **Daniel Breise** (SG Anhausen, Platz 2), **Martin Schoppel** (GR Schifferstadt, Platz 3) und **Stephanie Kofeldt** (KD Mutterstadt, Platz 2).

Als besondere Einheit fand am Montagmorgen um 5 Uhr morgens ein gemeinsames Randori zum Abschluss statt, welches allen noch einmal vor Augen hielt: Wer hier durchhält, der hat was geschafft, und ist fit für die kommenden Turniere.

Uli Neumann

Komm. RKV Leistungssportreferent



Eine seltene Ehre für den Karatesport - Interview und ein Beitrag im Fernsehen!!



Diese seltene Gelegenheit nutzte Dieter Ebner vom Shotokan Karate Dojo Gerolsheim als ihn eine Anfrage des Südwest Fernsehens (SW3) erreichte.

In der Landesschau Rheinland-Pfalz am 5 Juni 08 trat Dieter live als Gast auf und durfte den Zuschauern einen Einblick in unsere Kampfkunst darbieten.

Sichtlich begeistert war nicht nur der Moderator, der dann im anschließenden Interview natürlich

noch mehr über den Werdegang des Gerolsheimers und des Karatesport im Land wissen wollte.

Dieter Ebner, der nach 35 Jahren Karate-Do im April die Prüfung zum 6.DAN bestand, wusste dem Moderator viel über die Kampfkunst und den Kampfsport zu berichten und nutzte diese seltene Möglichkeit, um Karate-Do in seinen zahlreichen Facetten gerade im olympischen Jahr auch der ‚fachfremden‘ Öffentlichkeit näher zu bringen.

*Volker Bernardy
RKV-Pressereferent*



Jugendfreizeit und Grillfest des Shotokan - Karate Dahn e.V.



Nachdem mit tatkräftiger Unterstützung der Eltern die Zelte aufgebaut waren konnte der 1. Tag aufgrund des guten Wetters am Schwimmbecken verbracht werden. Auch der Spielplatz der Anlage fand reges Interesse bei unseren Teilnehmern.

Für viele Kinder brachte die 1. Nacht in einem Zelt gleich ein heftiges Gewitter mit sich, welches aber alle gut und trocken überstanden. Manche sogar im Schlaf...

Am Freitag morgen liefen wir los um die vier Burgen im Grenzgebiet zu erkunden. Die Wanderung über die Wegelnburg, Hohenburg, Löwenstein und den Fleckenstein war für die Teilnehmer zwar anstrengend, belohnte aber auch mit sehr schönen Aussichtspunkten über den Pfälzer Wald und das angrenzende Elsaß.

Ein Besuch des Barfußpfad´s in Ludwigswinkel war am Samstag morgen eine interessante Erfahrung. Vor allem der Schlammgraben hatte es den Kindern angetan.

Nachmittags fanden Trainingseinheiten mit unsere Gast - Trainerin Sandra Werling statt. Sandra ist Mitglied im Kata - Landeskader des Rheinland-Pfälzischen Karateverbandes.

Inhalt ihres Trainings waren 2 Katas (Formen) aus der Stilrichtung Shito-Ryu.

Zum Beginn des Grillfestes trafen am späten Nachmittag unsere Vereinsmitglieder und die Eltern der Kindern auf unserem Zeltplatz ein. Leckere Steaks und Würstchen, sowie Salate und Kuchen fanden viele hungrige Abnehmer und so lief der Abend an einem zünftigen Feuerlager aus.

Der Sonntag morgen wurde noch einmal zum Karate- und Bo-Jutsu (Stockkampf) Training genutzt. Nach dem Mittagessen ging die 9. Jugendfreizeit so langsam dem Ende entgegen.

Ein Dankeschön an dieser Stelle an die komplette Mannschaft der Bildungsstätte Heilsbach, die uns hervorragend bekocht und versorgt hat.

Bilder der Freizeit und aktuelle Infos gibt es wie immer auf unserer Homepage: www.shotokan-karate-dahn.de

*Frank Hochreiter
-Vorstand -*

Wie schon im letzten Jahr veranstalteten wir unsere Jugendfreizeit vom 10. - 13. Juli auf dem Zeltplatz der Bildungsstätte Heilsbach / Schönau.





Westerwald Pokal in Puderbach



Nach ca. 15 Jahren richtete der KC Puderbach wieder den Westerwald Pokal mit einem riesigen Erfolg aus. Über 350 Starter, darunter aus Gäste aus Holland, kämpften um die begehrten Plätze auf dem Siegerpodest.

Für den Rheinland-Pfälzischen Landeskader war dieses Turnier Pflicht, um noch ein letztes

Mal zu sehen wer wie Fit für die Deutsche Meisterschaft 3 Wochen nach dem WW-Pokal ist.

Auf 4 Kampfflächen wurde mit toller Unterstützung der angereisten Kampfrichter auf sehr gutem Niveau gekämpft. Eine Kampffläche wurde von der SG Anhausen zur Verfügung gestellt. Danke! Speziell das Team aus Haßloch überzeugte mit einer sehr hohen Ausbeute im Kumite.

Bei der Kata waren die Holländer durchweg sehr stark. Es gab auf diesem Turnier ein paar Besonderheiten, die sonst nicht üblich sind. Zum einen erhielten alle Betreuer einen Kuchen mit dem Logo des KC Puderbach gespendet von der Bäckerei Scheffel, was sehr positiv aufgenommen wurde, da die Betreuer immer im Hintergrund stehen, ohne die aber nichts laufen würde.

Als zweites gibt es beim KC Puderbach immer eine Finalveranstaltung, bei der jeder Kämpfer vor dem Kampf genannt wird und anschließend mit viel Beifall und Anfeuerung der Sieger ermittelt wird. Diese Kämpfe sind manchmal an Dramatik kaum zu überbieten. Das lokale Fernsehen übertrug einige Kämpfe, und auch die Rhein-Zeitung war anwesend um hiervon zu Berichten.

Trotz der hohen Teilnehmerzahl kann zum Schluss festgehalten werden, dass dieses Turnier äußerst pünktlich abließ und somit um 19:00 alle die Heimreise antreten konnten.

Uli Neumann

Komm. RKV Leistungssportreferent

Budokan Kaiserslautern und KC-Puderbach beeindruckten beim Karate World-Cup in Schweden

Es löv/Schweden. Vom 27. bis zum 30. Juni fand in diesem Jahr der Budo-Nord Karate World Cup mit Teilnehmern aus über 25 Nationen statt.

Zu Beginn fanden die Kata Disziplinen auf einem extrem hohen Niveau statt.

Der Karate Club Puderbach startete wie gewohnt in der Disziplin Freikampf mit 5 Kämpfern: **Rene Schomer, Marcel Neumann, Sarah Debus, Nicole Dik** und **Ramona Leis** - vom Budokan Kaiserslautern ging **Marcel Müller** an den Start.

Gleich zu Beginn legte Rene los und wurde im Finale Sieger gegen einen Kämpfer aus Kuwait.

Nach diesem Start in das Turnier wollten die anderen nachziehen, und Sarah Debus wurd hoch verdient dritte. Leider verpasste Sie den Einzug ins Finale aufgrund von zwei Strafen.

Ramona Leis bezwang eine Gegnerin nach der anderen und zog souverän ins Finale ein. Dort wartete eine Gegnerin aus Aserbaidschan, die an diesem Tag stärker war.

Marcel Müller kam ebenfalls bis ins Finale, verlor dieses gegen einen Kämpfer aus Ägypten.



Ramone (Mädchen U18) und Marcel (Jungen U18) errangen somit in spannenden Finals jeweils den Vizemeister-Titel auf dem Karate World-Cup in Schweden.

*Uli Neumann
KC Puderbach*

ANZEIGE



**Karate und Sport Center
Puderbach**
Sportartikel - Karate - Fitness - Fördertraining

**Ausrüstung für den
Karate Sportler
TOKAIDO - ADIDAS - K.O.**

SHOP: www.ksc-puderbach.de

- **Karate Anzüge**
- **Karate Schutzausrüstung**
- **Trainingszubehör**
- **Shirts mit Aufdruck**
- **Vereinservice**



Karate und Sport Center Puderbach
Uli und Heike Neumann
Bismarckstraße 2
56584 Rüscheid

Telefon: 02639-960070
info@ksc-puderbach.de
www.ksc-puderbach.de

KSC Puderbach - Das Karate Center im nördlichen Rheinland-Pfalz



Sommerlehrgang des TuS Hirschhorn

Wie es bereits seit Jahren Tradition ist, so fand auch dieses Jahr unter Leitung von Landestrainer Marcus Gutzmer im Juni ein Sommerlehrgang in Hirschhorn statt. Gleich zu Beginn der Sommerferien trafen sich ca. 100 Teilnehmer aus acht Vereinen um gemeinsam zu trainieren.

Während sich die Unterstufe langsam am Eingang versammelte schwitzten in der Halle schon die Kaderathleten, deren Trainingseinheit bereits um 10 Uhr begann. Danach war dann die Unterstufe an der Reihe. Als Kihon wurden Schlag- und Abwehrtechniken geübt, sowie auch Tritte und Wendungen. Das Geübte wurde dann am Nachmittag in der zweiten Trainingseinheit weiter vertieft. Aus Abwehr- und Kontertechniken im Zusammenhang mit verschiedenen Wendungen wurde so Schritt für Schritt die Kata Shihō-Uke zusammengesetzt. Diese Kata enthält alle wichtigen Wendungen, die ein Anfänger zu Beginn seines Karatetrainings erlernen sollte.

In der Oberstufe wurde zum Aufwärmen ebenfalls Kihon unterrichtet, danach ging es weiter mit der Kata Gankaku. Typisch für diese Kata ist die sogenannte „Kranichstellung“ indem der Karateka auf einem Bein steht. Nachdem das Bunkai erklärt wurde, wurde dieses dann im Partnertraining zusammen geübt. Die Schwierigkeit bestand vor Allem darin beim Ausweichen auf einem Standbein stehen zu bleiben und das Gleichgewicht zu halten um dann einen gelungenen Konter starten zu können. In der zweiten Trainingseinheit wurde dann der Ablauf der Kata unterrichtet. Wer danach noch nicht völlig erschöpft war konnte dann unter Anleitung von Marcus Gankaku weiter üben oder die letzten Minuten für ein Kumitetraining bei **Holger Fritz** nutzen.

Nach dem Training fanden dann sogleich die Kyu-Prüfungen statt, die auch jeder Teilnehmer erfolgreich bestanden hatte. An dieser Stelle herzlichen Glückwunsch an alle Prüflinge!

Nach diesem erfolgreichen Abschluss waren alle sehr glücklich. Den Meisten verlangte es danach ihren leeren Magen zu füllen, wobei die angekündigte Grillparty genau richtig kam. Mit



Steaks, Würstchen und selbstgemachten Salaten zauberten die Helfer des TuS Hirschhorn ein gelungenes Abendmahl, dass in geselliger Runde genossen werden konnte.

Da am nächsten Tag ein Turnier stattfand nutzen auch Einige das Angebot in der Halle zu übernachten und einen geselligen Abend zu verbringen was bei dieser guten Stimmung vor Ort keinesfalls schwer fiel.

Am nächsten Morgen gab es dann erst mal Frühstück: Brötchen, Nutella, Wurst, Kaba und vor Allem Kaffee! Danach wurden sogleich die Matten aufgebaut, damit das Turnier pünktlich beginnen konnte.

Für das Newcomer-Turnier melden sich Starter von Vereinen aus Hirschhorn, Kaiserslautern, Rockenhausen, Plattenhardt und Worms um ihr Bestes zu geben. Ohne Komplikationen ging das Turnier sehr harmonisch über die Bühne. Da die Halle sehr klein war wurde nur eine Matte zum Kämpfen aufgebaut, was aber die Organisatoren nicht daran hinderte das Turnier zeitlich gut über die Bühne zu bringen. Im Gegenteil, man konnte so jeden Kampf rundum aus nächster Nähe beobachten und das Publikum war damit sehr zufrieden.

Die Siegerehrung fand gleich im Anschluss statt. Als erfolgreichster Newcomer konnte sich **Rebekka Kunkel** platzieren, da sie sowohl in Kata Einzel, als auch in Kata Team den ersten Platz errang. Als bester Allrounder ging Andre Arndt aus diesem Turnier hervor. Andre belegte in Kata einzeln den zweiten Platz und erkämpfte sich auch in Kumite Rang 2. An dieser Stelle



herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner!

Vielen Dank an den **TuS Hirschhorn** und die fleißigen Helfer ohne die so eine Veranstaltung erst gar nicht möglich gewesen wäre. Die Organisation war super, der Lehrgang klasse und wir hatten alle zusammen riesigen Spaß.

Das alles nächstes Jahr noch mal zu übertreffen wird schwer!

*Nadine Becker
Budokan Kaiserslautern*

Fotos: Nadine Becker (Budokan Kaiserslautern) & Bernd Mollen (TuS Hirschhorn)

Beschlüsse der Technischen Kommission des RKV vom 05.09.2008:

Kyu-Prüfungen

- Ab sofort und bis auf Weiteres sind für alle **Kyu-Prüfungen** im RKV ausschließlich die über die RKV-Geschäftsstelle zu beziehenden Prüfungslisten zu benutzen.
- Der Prüferreferent benötigt **NUR das weiße Deckblatt** der Prüfungsliste (vollständig ausgefüllt, vom Veranstalter und Prüfer unterschrieben und abgestempelt) spätestens 14 Tage nach dem Prüfungstag.

DAN-Prüfungen

- **DAN-Prüfungstermine** innerhalb des RKV sind mit dem zuständigen RKV-Stilrichtungsreferenten frühzeitig abzustimmen.
- Die Veröffentlichung dieser Termine erfolgt erst **nach der Zustimmung** durch den jeweiligen RKV-Stilrichtungsreferenten.

B-Lizenz-Verlängerungen

- Der Lehrwart weist nochmals darauf hin, dass die B-Trainer-Lizenzen ab sofort auf 4 statt 3 Jahre verlängert werden. Wer die B-Lizenz an den Lehrwart zur Verlängerung einschickt, sollte dieser einen ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen.

**Der Deutsche
Karate
Verband e.V.
präsentiert:**

Internationaler Shotokan- Cup

Veranstalter: Deutscher Karate Verband e.V.
Bundesgeschäftsstelle
z. H. Heinke Eitze
Am Wiesenbusch 15
45966 Gladbeck
Tel.: 0 20 43 - 29 88 30
Fax: 0 20 43 - 29 88 13
email: Heinke.Eitze@karate.de
Internet: www.karate.de

Ausrichter: Karate Dojo Mayen/Mendig
Gunar Weichert, Eifelstraße 12, 56727 Mayen, Tel.: 0 26 51 - 26 69

Meldeschluss: 26. September 2008

Meldungen: Nur online über <http://registration.shotokancup.de>
Die Registration ist ab dem **01.08.2008** möglich!!

Zeitplan Ohne Gewähr, Disziplinen können vorverlegt bzw. verschoben werden, wenn der Wettkampfablauf dies erfordert.

ab 8.00 Uhr	Einlass
9.00 Uhr	Beginn der Wettkämpfe Jugend und Senioren
ab ca. 19.00 Uhr	Finale (Jugend und Senioren)

4. Oktober 2008



Mendig/Rheinland-Pfalz

Turnhalle des Sportzentrums Obermendig/ab BAB 61 ausgeschildert

Trainingswoche in Kaiserslautern



Die Einen konnten es kaum erwarten, die anderen blickten dem Termin mit etwas zerknirschten Zähnen entgegen, hatten doch in Rheinland-Pfalz gegen Ende Juni die Ferien begonnen, was bedeutete, dass erst mal kein Training stattfindet, denn in öffentlichen Einrichtungen heißt es „Halle zu!“ und somit kann das Dojo zum Trainieren nicht betreten werden.

Kata-Landestrainer **Marcus Gutzmer** hatte es dennoch geschafft einen Trainingsplatz zu organisieren. Neben einem umfangreichen Programm fand nun Karatetraining für drei Tage in der Betzenbergschule in Kaiserslautern statt. Dieses Angebot kam vielen gerade recht und somit war die Trainingswoche mit vielen Teilnehmern unterschiedlicher Graduierungen sehr gut besucht.

In der Betzenbergschule ging es dann auch gleich los. Zuerst musste man mal warm werden was bei diesen Temperaturen nicht schwer fiel. Und wer es noch nicht war, der war es spätestens nach ein paar Runden lockeren Laufens. Nach dem Dehnen wurde dann zunächst einmal Kihon geübt. Von Oi-Zuki bis Ushiro-Geri, erst einzeln, dann in immer schwierigeren Kombinationen wurde somit alles trainiert was man bis zum Dan an Grundschule beherrschen lernen sollte.

Dann ging es weiter mit Kata. Trainiert wurde Gankaku, danach wurde die Gruppe geteilt. Die eine Hälfte der Karateka übte nun die Bassai Dai aus dem Shito-Ryu, während die anderen die Kata Jion aus dem Shotokan trainierten. In den späteren Trainingseinheiten hatten die Teilnehmer die Möglichkeit genau das zu üben, was sie für ihren jetzigen Kenntnisstand weiter ausbauen sollten, während **Marcus Gutzmer** durch die Runden ging und die Übenden

immer wieder verbesserte. Auf diese Weise konnte jeder am Besten von den Trainingseinheiten profitieren, so übten die Grüngurte die Pinan Katas und Bassai Dai, während die Danprüflinge in Bunkai unterrichtet wurden, dieses sie zusammen erarbeiteten. Die Wettkämpfer hingegen hatten die Möglichkeit mit Trampolin und Matten Sprünge zu üben, die in den höheren Kata vorkommen und bei Turnieren exakt ausgeführt werden müssen.

Highlight der Trainingswoche waren neben dem Training die gemeinsamen Aktivitäten in der Mittagspause. Während man es sich am ersten Tag noch in kleiner Runde am Springbrunnen am St. Martin gemütlich machte, so wurde am zweiten Tag ein Besuch im Japanischen Garten Kaiserslautern geplant, denn wenn man Karate trainiert, sollte man mal in Japan gewesen sein. Da dies nicht gleich so ohne Weiteres möglich ist, konnte man dennoch bei diesem Besuch im Japanischen Garten einen kleinen Einblick in die Kultur Japans gewinnen. Die gesamte Truppe traf sich am Eingang um gleich darauf diese wunderschön angelegte Landschaft zu besichtigen. Steingarten, Teehaus, sowie Karpfen im See vermittelten beim Betrachten ein Gefühl der Ruhe und Ausgeglichenheit. Man konnte sich in dieser Idylle gar nicht satt sehen, da jedes Stück Natur auf dessen man seinen Blick gerichtet hatte einem in seinen Bann zog. Nach dem Besuch im Japanischen Garten wurde ein asiatisches Restaurant aufgesucht, indem alle ihren leeren Magen wieder füllen konnten.

Am dritten Tag war ein Mittagsmahl in einem japanischen Restaurant geplant. Für Manche war es das erste Mal, dass sie japanische Speisen kosteten. Messer und Gabeln suchte man vergebens, die Stäbchen lagen für jeden gleich griffbereit auf dem Tisch. Und so begann man dann seine Teller, oder besser Schälchen zu

füllen, neben Klassikern wie Sushi standen am Buffet auch viele teils unbekannte Speisen bereit, die probiert werden mussten. Absolut top war vor Allem der Nachtisch: Eis aus grünem Tee oder roten Bohnen klang zunächst sehr exotisch, schmeckte aber fantastisch und man hätte locker noch eine Portion vertragen können, wäre der Magen nicht schon vorher ganz ausgefüllt gewesen.

Nach dieser fantastischen Stärkung fuhren die Einen nach Hause, denn für sie war die Trainingswoche nun beendet.

Die Danprüflinge hingegen gönnten sich ein paar Stunden Pause, bevor sie am Abend nach Hirschhorn fuhren um sich dort dieser schwierigen Prüfung zu stellen.

Das eingespielte Team **Winfried Müller** (6. Dan) und **Marcus Gutzmer** (5. Dan) führte gemeinsam die Danprüfungen durch. Die sieben Prüflinge demonstrierten nun ihr Können und konnten später erfahren, dass jeder von ihnen diese schwierige Prüfung bestanden hatte. An dieser Stelle gratulieren wir allen Prüflingen und wünschen ihnen auch auf ihrem weiteren Weg viel Erfolg.

*Nadine Becker
Budokan Kaiserslautern*





Karatekämpfer auf Bundesebene erfolgreich

Schifferstädter erkämpfen 4 Medaillen bei Verbandsmeisterschaft



Turnier ist für die Kaderathleten des DKV der Stilrichtung Goju-Ryu Pflicht, daher ist das Niveau der teilnehmenden Sportler recht hoch. Mit von der Partie waren auch 13 Kämpferinnen und Kämpfer vom Goju-Ryu Karateverein Schifferstadt e.V. die dort wieder erfolgreich in das Wettkampfgeschehen eingreifen konnten.

Folgende Platzierungen wurden erreicht:

1. Platz Kata Jugend Jungen
Konstantinos Thomos
2. Platz Kumite Leistungsklasse
männlich - 75 kg
Stephan Belz
3. Platz Kumite Kinder Mädchen -1,40m
Maike Herkert
3. Platz Kumite Kinder Jungen -1,40m
Mike Vogt
5. Platz Kumite Schüler weiblich +45kg
Lena Hoffmann

Michael Hoffmann

Goju-Ryu Karateverein Schifferstadt e.V.

Am 31.05.08 fand in Eppingen / Baden-Württemberg der diesjährige Goju-Ryu Cup 2008 statt.

Bei dieser Deutschen Stilrichtungsmeisterschaft starteten über 400 Teilnehmer von ca.50 Vereinen aus dem ganzen Bundesgebiet. Dieses

Foto / v.l.n.r.: Mike Vogt, Kosta Thomos, Stephan Belz, Maike Herkert

Goju-Ryu World Cup 2008 - Silbermedaille für Konstantinos Thomos

Bei den am 04.Juli 2008 in Chalkida / Griechenland ausgetragenen World-Cup der WKF (World Karate Federation) für die Altersklassen der Schüler und Jugend kämpfte sich Konstantinos Thomos vom Goju-Ryu Karateverein Schifferstadt e.V. souverän bis ins Finale vor.

In der Disziplin Kata Jugend kämpfte sich der 14-jährige Konstantinos nach 3 Siegen bis zum Finale vor.

Zuerst bezwang er mit der Kata Annan einen Kämpfer aus der Türkei mit 3:0 Kampfrichterstimmen, dann bezwang er mit der Kata Chantanyara Kushanku seinen Kontrahenten aus Malta mit 3:0 Punkten.

Anschließend besiegte er mit der Kata Suparimpei seinen Gegner aus Frankreich mit 2:1 Punkten.

Im Finale stand ihm ein Sportler aus Serbien gegenüber, gegen diesen er mit der Kata Unshu leider mit 1:4 Kampfrichterstimmen

unterlag. Trotz dieser Niederlage freute sich **Konstantinos Thomos** riesig über seinen sensationellen 2.Platz bei dem World-Cup 2008 und der verdienten Silbermedaille.

Konstantinos kommt aus Ludwigshafen und hat seine Karatelaufbahn 1999 in seiner Heimatstadt Larissa / Griechenland begonnen; seit 3 Jahren trainiert der Träger des Junior-Dan (Schwarzgurt für Jugendliche) 3 - 5 mal in der Woche (Vereinstraining / Landeskadertraining) unter der Leitung von Michael Hoffmann in der Oberstufe bzw. in der Leistungs- / Wettkampfgruppe beim Goju-Ryu Karateverein Schifferstadt e.V. Des Weiteren trainiert er im Landeskader Rheinland-Pfalz unter der Leitung von Marcus Gutzmer.

Als nächstes Ziel hat Konstantinos den Europa-Cup Ende September in Kaliningrad/ Weißrussland im Visier, zusammen mit Vereins- u. Verbandstrainer Michael Hoffmann und dem Team des Deutschen Karate Verbandes wird er dort für Deutschland an den Start gehen.



Michael Hoffmann,

Goju-Ryu KV Schifferstadt e.V.

Karate - Fitness - Urlaub auf Mallorca 2008



Sommerzeit - trainingsfreie Zeit! „NIX DA!“, sagten sich 42 Karateka und Angehörige aus den Landesverbänden Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, NRW, Baden-Württemberg und Bayern und nahmen das Angebot von **Frank Herholt** (SKD Bad Salzungen) und der Sportschule **Mark Haubold** (Nordhausen) zu einem Sommererevent vom 14.-18. Juli in Ca'n Picafort auf der Balearen-Insel Mallorca wahr, um einen aktiven Karate- und Fitness-Urlaub zu genießen.

Unterstützt wurde die beiden hierbei von **Margitt Elligsen**, Expertin für BBP (Bauch-Beine-Po) und Flexi-Bar, und dem Kata-Landestrainer aus Rheinland-Pfalz **Marcus Gutzmer**, der von einigen Kata-Kader Athletinnen des RKV begleitet wurde.

In diesem Jahr war es dem Veranstalter wichtig, auch die mitgereisten Angehörigen in das Programm einzubinden und dies gelang vollends. Denn der Trainingsplan verband über den Tag verteilt sieben Einheiten mit den Schwerpunkten Kumite, Kata, Kara-T-Robics, SV, Arnis und Flexi-Bar, so dass jeder überall reinschnuppern und mitmachen konnte.

Bereits ab 7:30h startete für Frühaufsteher das Tagesprogramm am nur 50 m vom Hotel entfernten und dadurch schnell zu erreichenden Sandstrand. Hier wechselten sich die vier Trainer jeden Tag ab, so dass im Laufe der Woche alle Programmpunkte vor dem verdienten Frühstück und mit dem Hintergrund des Mittelmeeres angeboten werden konnten.

Aufgrund der dann stark werdenden Sonne folgten die weiteren Einheiten in dem mit Spiegelwänden und Parkettboden ausgestatteten Dojo im schon bekannten Hotel Galaxia.

Mark Haubold bewies in den Kumite- und

SV-Einheiten der Unter- und Oberstufe einmal mehr sein Können. Die schweißintensiven Bewegungsabläufe, die er gemeinsam erarbeitete untermalte er mit fundierten Hinweisen, die auch dem Breitensportler in seinem Trainingsalltag dienlich sein können.

Trotz subtropischer Temperaturen im Dojo zog der Landestrainer Niedersachsens seine Einheiten konsequent durch und bewies 3 Wochen vor seiner eigenen Prüfung zum 5.DAN eine Top-Kondition, von der schließlich auch die Teilnehmer - spätestens nach der letzten Einheit am Freitag - profitieren konnten.

Marcus Gutzmer erarbeitete sich mit der Unterstufe die Heian-Katas der Stilrichtung Shotokan, und in der Oberstufe baute er die Kata UNSU und BASSAI-SHO fundiert auf. Auch der RKV-Landestrainer bewies einmal mehr seinen großen Wissensschatz um die Kata nahezu aller Stilrichtungen, in dem er immer wieder Parallelen aufzeigte und den Übenden nahe brachte. In den Mittagspausen nutzte der Marcus die Zeit um mit den mitgereisten Kaderathletinnen noch Feinheiten in den Kata zu korrigieren und Interessierte konnte ebenfalls ihre ersten Erfahrungen im Arnis zu vertiefen.

Meist gegen Abend folgten dann die ebenfalls gut besuchten Fitness Einheiten des Kara-T-Robics, sowie Flexibar.

Margitt Elligsen zeigte in ihren Einheiten, wie man mit dem Hilfsmittel Flexibar mit kleinen Übungen große Wirkung für Bauch, Beine und Po erzielen kann.

Frank Herholt begeisterte mit seinem Kara-T-Robics Fitness-Programm nicht nur die Teilnehmergruppe, sondern sorgte an der Fußgänger-Promenade von Ca'n Picafort ganz besonders für Aufmerksamkeit und lockte viele Flanierende auf einen kurzen Blick ins Dojo an.

Sicherlich fragte sich so mancher, warum man sich das bei diesen Außentemperaturen antun muss - aber dem Laien sei gesagt: **Datt mutt so!!!**

Was aber wäre „Malle“ ohne einen Besuch am Ballermann??

Das dachte sich auch diese Gruppe und so stand schnell fest: **Bus chartern und am Mittwoch Nacht nach Arenal.**

Gesagt, getan! Mit 35 Passagieren startete der Ballermann-Express gegen 20 Uhr nach Arenal und nach einer riesigen Gaudi im *Bierkönig*, der *Mega Park* und dem *Riu Palace*, und ohne Alkoholbedingte Ausfälle landeten die Truppe wurde gegen 5 Uhr morgens am Hotel.

Glücklicherweise war der Donnerstagvormittag trainingsfrei, sodass genügend Zeit blieb, um in der Sonne zu regenerieren und Farbe zu tanken.

Bevor dann aber die Ersten am Freitagabend schon die Koffer packen mussten und man die tolle Woche gemeinsam am Strand in der Jamaica Bar ausklingen ließ, standen am Nachmittag noch Kyu- und Dan-Prüfungen an.

Dr. Peter Hein (SKD Götttschied) sah sich in seiner ersten Dan-Prüfung dann auch gleich noch einer ganzen Prüfungskommission gegenüber, denn neben dem ‚offiziellen‘ Prüferteam Gutzmer/Haubold, waren auch noch Walter Gomm und Volker Bernardy als Lehrgangsteilnehmer vor Ort und saßen als A-Prüfer der Prüfung bei.

Nach einer geschlagenen Stunde im Dojo und einer kurzen anschließenden Beratung der Prüfer, hatte Peter dann sein ‚Urlabsziel‘ erreicht: **Braungurt adé!!**

Die Verleihung der Dan-Urkunden wurde aber, wie auch die Übergabe der Kyu-Urkunden, auf den Abend in die Jamaica-Bar verlegt, um dem Anlass einen würdigen Rahmen zu verleihen und da alle Prüfungen bestanden wurden, hatte man somit einen weiteren Grund zum ausgelassenen Feiern.

Alles in allem bleibt zu sagen, dass diese absolut harmonische Woche natürlich viel zu kurz war. Aber die tolle Mannschaft, die erstklassige Organisation von Frank Herholt und die TOP-Trainer vor Ort werden allen Beteiligten lange in Erinnerung bleiben und es bleibt zu hoffen, dass dieser Event auch im kommenden Sommer wieder angeboten wird.

*Volker Bernardy
Karate Dojo Vulkaneifel*



Wado-Ryu Karate und Kobujutsu-Lehrgang in Gerolstein



Am 23. und 24. August 2008 trafen sich insgesamt etwa 50 Karatekas aus allen Altersklassen und in den verschiedensten Gürtelgraduierungen zum zweiten großen Karate- und Kobudo-Lehrgang in Gerolstein.

Wie schon im Jahr zuvor, sollte auch dieser Lehrgang ein voller Erfolg werden.

Einige der Teilnehmer hatten weite Anreisen von überall aus dem Bundesgebiet auf sich genommen.

Der Grund hierfür war, dass der **Wado-Ryu Karate Verein Gerolstein/Hillesheim e.V.** es geschafft hatte **Jürgen Buchwald** (4. Dan Wado-Ryu Karate, 3. Dan Kobujutsu) für einen Karate und Kobudo-Lehrgang in Gerolstein zu gewinnen.

Am Samstag zeigte Jürgen Buchwald - auch den zahlreich erschienenen Schwarzgurtträgern -, dass es immer wieder etwas Neues zu erlernen und altes zu verbessern gibt.

Seine Erklärungen, dass man von der natürlichen Stellung aus versuchen sollte zu agieren und den Gegner immer in seinem Zentrum beherrschen solle, faszinierten selbst unsere jüngsten Karatekas im Alter von mal gerade 6 Jahren.

Am Sonntag führte Jürgen Buchwald dann die erschienen Karatekas ab einem Alter von 14 Jahren aufwärts in die Kunst des Kobujutsu (Waffenkampf) mit Bo-Stock und Tonfa ein.

An dieser Stelle möchten wir uns noch mal bei allen teilnehmenden Karatekas für ihre aktive Teilnahme bedanken.

Ein besonderer Dank geht auch an den geschäftsführenden Vorstand des Wado-Ryu Karate Vereins für die Planung und den insgesamt reibungslosen Ablauf der gesamten Veranstaltung in der Turnhalle des St.-Matthias Gymnasiums in Gerolstein.

Zum Abschluss möchten wir uns noch ganz herzlich bei Jürgen Buchwald für sein Kommen, seine Geduld, seine Erläuterungen und seine Vorführungen bedanken.

Wir hoffen auf ein Wiedersehen mit Jürgen Buchwald spätestens im nächsten Jahr bei uns in Gerolstein.

Sven Lehrke

Wado-Ryu Karate Verein Gerolstein/Hillesheim e.V.

ANZEIGE

Shito Master
nichts für Verlierer

www.dcsport.de

Der Kumite Gi!! Designed by Antonio Leuci
DC Sport, Sporthandel GmbH, St.-Peter-Str. 25, 72760 Reutlingen
Telefon 07121/330605 - Fax 07121/330857 - info@dcsport.de

„Zurück in die Zukunft“ - Traditionelles Shotokan-Karate heute

- Lehrgang mit Sensei Hiroshi Shirai in Germersheim -



Es war nicht nur ein Karate-Lehrgang der ganz besonderen Art, sondern für viele Karatesportler schlechthin der Höhepunkt des Jahres. Alljährlich, wenn dieses Ereignis vor der Tür steht, reisen zahlreiche Liebhaber des traditionellen Shotokan-Karate aus ganz Deutschland und teilweise sogar aus dem Ausland an. So wurde das Lehrgangsangebot auch diesmal wieder von Teilnehmern, u.a. aus Frankreich, der Schweiz, Italien, Belgien, Luxemburg und den Niederlanden dankbar angenommen.

Kaum jemand kann wohl mehr über die Entwicklung des Shotokan-Karate berichten und vermitteln als Sensei Hiroshi Shirai (9. Dan). Der mittlerweile 71-jährige betreibt Karate seit seinem 18. Lebensjahr. Er war einer der besten und erfolgreichsten Kämpfer in der Japan Karate Association und gehört zu den wenigen japanischen Meistern, die seit den 60er Jahren dazu beigetragen haben, Karate außerhalb Japans zu verbreiten. Heute lebt Sensei Shirai in Mailand und ist einer der höchstgraduierten und bedeutendsten lebenden Meister auf dem Gebiet des Karate. Viele namhafte und erfolgreiche Karateka wie Fugazza, Marchini, Stevens, Naito, Contarelli sind seine Schüler.

Stets steigt die Spannung an, wenn Sensei Shirai Germersheim besucht. Auch in diesem Jahr wurde der Lehrgang während des gesamten Wochenendes wieder von einer ganz besonderen Atmosphäre begleitet. Das Lehrgangskonzept wurde dahingehend verändert, dass Sensei Shirai sämtliche Trainingseinheiten selbst leitete, was wohl einer der Gründe ist, dass der Lehrgang wieder einen sehr großen Zuspruch erfuhr. Trotz seines fortgeschrittenen Alters befand sich Sensei Shirai in hervorragender Verfassung und war hoch motiviert. Dies erfreute ebenso sehr wie die Tatsache, dass sich in den Reihen der Lehrgangsteilnehmer auch Größen wie Sensei Carlo Fugazza und Marc Stevens befanden, was den gesamten Lehrgang nochmals aufwertete. Denn bei welchen Lehrgängen demonstrieren schon solche hochkarätigen „Schüler“ die durchzuführenden Übungen?

Fortgeschrittene hatten bei der gegebenen Konstellation die Möglichkeit, incl. der schon

bekannten „Zugaben“ fast 10 Stunden bei Sensei Shirai zu trainieren, was auch fleißig in Anspruch genommen wurde. Zahlreiche Sportler hatten bereits eine höhere Graduierung inne, bevor sie zu Sensei Shirai gekommen sind. Daher ist es für diese besonders interessant, auch dessen Unterstufentraining kennen zu lernen und die Grundlagen zu vertiefen. Dazu gehören einfache, aber wesentliche Komponenten wie a) geradeaus schauen, b) das Kommando zu benutzen, um starten zu lernen und die innere Unruhe zu kontrollieren, c) Kontrolle des Körpers (der Technik und der Atmung) und des Geistes (Zanshin). Diese Komponenten sind für gutes Karate unverzichtbar; eine Kata bspw. wirkt ohne sie oberflächlich.

Beim Unterstufentraining stellte Sensei Shirai diesmal Übungen zum Erlernen bzw. Vertiefen der Kontrolle von Körper und Geist in den Mittelpunkt, damit die Teilnehmer das ernsthafte Annehmen von Angriff und Verteidigung kennen lernen. So wurde als Werkzeug zunächst Kihon-Ippon-Kumite verwendet und in der allgemein bekannten Weise ausgeführt. Danach allerdings war es die Aufgabe des Verteidigers, dem Angriff des potentiellen Angreifers entgegenzugehen oder gar zu versuchen, durch seine Haltung den Angriff zu verhindern. Gelang das Verhindern des Angriffes nicht, war der Verteidiger dennoch entsprechend vorbereitet und konnte darauf reagieren. Selbst am Beispiel der Kata wurde der maßgebliche Einfluss der gesamten Haltung deutlich, nämlich ob die Ausführung als technische Kata, als Kumite-Kata, als Selbstverteidigungs-Kata oder als Wettkampf-Kata erfolgt.

Damit gekoppelt ist zwangsläufig die Kontrolle der Atmung. Die Ein- und Ausatmung vor, während, nach und zwischen den Techniken wurde notwendigerweise ebenfalls geschult, in Zusammenhang mit verschiedenen Phasen des Angriffs, der Verteidigung und des Konters. Ein einfaches Beispiel war das Einatmen vor dem Start, die Verwendung von ca. 80% der zur Verfügung stehenden Luftmenge für die Bewegung und die anschließende Entspannungsphase mit einer Reserve von Luft, die für die nächste Technik eingesetzt wird. Selbst bei den ganz

jungen Athleten, so Sensei Shirai, seien die Übungen sehr gut umgesetzt worden und der Effekt bei den Kindern ganz besonders deutlich.

Im Oberstufentraining wurden diese Aspekte bereits vorausgesetzt. Als Einstieg ins Training wurde das von Sensei Shirai entwickelte Prüfungsprogramm zum 1. Dan trainiert, das den meisten Teilnehmern bereits bekannt ist. Aufgabe war das Üben der Haltung des Kämpfers, ohne dass die Grundkomponenten unserer Kampfkunst vernachlässigt werden. Als Katas wurden diesmal Kanku-Dai und Sochin gewählt. Im Mittelpunkt stand das von Shirai selbst entwickelte Standard-Bunkai, wobei zu Einzeltechniken die tiefere Bedeutung, insbesondere im Hinblick auf die Selbstverteidigung besprochen wurde.

Was immer bei Sensei Shirai trainiert wird - der Kampf mit all seinen möglichen Situationen und Strategien steht im Mittelpunkt allen Übens. Das wurde auch diesmal wieder deutlich. Ein besonders hohes Trainingsniveau - vor allem in der Oberstufe - fordert die Teilnehmer nicht nur körperlich. Allerdings kommen die Lehrgangsteilnehmer zumeist von ihren Trainern gut vorbereitet, denn wer sich „nur“ bewegen will ohne tiefgründigeren Blick für die Details beim Kampf, wäre bei diesem Lehrgang fehl am Platz. Im Gegenteil ist es die Herausforderung für all diejenigen, die erleben möchten, was beim Shotokan-Karate alles möglich ist (gerade kürzlich war in einem anderen Artikel von der „Enttäuschung von Shotokan“ die Rede). Hier besteht die Chance, einen Einblick in das ungeahnte Spektrum dieser Stilrichtung zu erhalten und jegliche Zweifel daran zu abzulegen.

So bleibt abschließend festzuhalten, dass Sensei Shirai alle Erwartungen, mit denen die Lehrgangsteilnehmer anreisten, mehr als übertraf. Und auch in diesem Jahr entstand wieder ein bleibender Eindruck. Ein Dankeschön geht auch an die vielen Helfer, die - wie gewohnt - mit ihrem selbstverständlichen Engagement zum Gelingen dieses Lehrgangs beigetragen haben.

*Martin Hartung
Pressereferent SKA Germersheim*





Kroko-Kids-Cup 2008 in Puderbach – keine „One-Man-Show“



Nackte Zahlen sind nicht wirklich das, worauf es beim Kroko-Kids-Cup ankommt. Viel wichtiger ist, und das wird mit jedem Jahr deutlicher, dass es eine solche Veranstaltung überhaupt gibt. Die Karatejugend des Rheinland-Pfälzischen Karateverbandes machte dies auch in diesem Jahr möglich.

Neben den vielen Turnieren, die über das Land verteilt sind, können nur wenige auf personelle und finanzielle Ressourcen des gesamten Rheinland-Pfälzischen Karateverbandes zurückgreifen. Hierzu zählt lediglich die jährliche Landesmeisterschaft, der Krokoyama-Cup in Koblenz und der Kroko-Kids-Cup.

Somit wird den Kindern und Jugendlichen in unserem Landesverband mit dem Kroko-Kids-Cup eine Chance geboten, Karate als Wettkampfsport zu erleben und die Begeisterung ihrer vielen Trainer, Betreuer und Mitstreiter zu teilen.

Das Turnier wächst in jedem Jahr ein wenig weiter. In diesem Jahr, um zu den zu Beginn

erwähnten „nackten Zahlen“ zurückzufinden, waren fast 150 Starter in 25 Disziplinen mit über 180 Starts aktiv. Um diese Zahlen in ein Verhältnis zu setzen, hier ein paar Vergleichswerte: Die Landesmeisterschaft, unter anderem Qualifikationsturnier für die deutschen Meisterschaften, verfügt über rund doppelt so viele Starter, der Krokoyama-Cup, international bekannt, schafft in jedem Jahr deutlich über 800. Somit ist die Atmosphäre sehr gut geeignet um erste Erfahrungen zu sammeln und sich von der Begeisterung anstecken zu lassen.

Die ursprünglich eingerichteten 72 Disziplinen wurden ins Leben gerufen, um möglichst große Erfolgchancen für jeden Starter zu schaffen. Das Konzept ging voll auf, denn bis auf einige wenige Ausnahmen ist es gelungen überschaubare Pools zu arrangieren, in denen für jeden Starter eine realistische Chance auf eine Platzierung existierte.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr, in dem es wieder einige Optimierungen geben wird.

Bewerbungen um die Ausrichtung im

nächsten Jahr werden ab sofort durch den Jugendvorstand entgegen genommen. Einfach eine kurze E-Mail an jugend@karaterkv.de senden und Informationen einholen.

Wir bedanken und ganz besonders bei Thomas Stein, 1. Vorsitzender des KC Puderbach, der dann doch keine „One-Man-Show“ erleben musste. Weiterhin bedanken wir uns bei allen teilnehmenden Vereinen, die unser Angebot nutzen und allen Helfern und Betreuern, sowie bei allen anderen, die zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben, aber an dieser Stelle nicht einzeln genannt werden können. Auf ein Wiedersehen 2009: 1. JJKC Hassloch, Budokai Worms, KC Puderbach, KD Mainz-Bretzenheim, KD Mayen-Mendig, KD Salmtal, KSV Trier, KV Speicher, SG Anhausen, SKD Göttschied, SK Montabaur, TG Konz, TuS Hirschhorn.

*Thomas Hild
Jugendreferent im Rheinland-Pfälzischen
Karateverband e.V.*





Hinweis: Die kompletten Ausschreibungen und ggf. Meldelisten findet ihr immer aktuell unter www.karate-rkv.de.

AUSSCHREIBUNGEN : *Lehrgänge*

27.09. Lehrgang mit M. Gutzmer u. H. Fritz
in Maximiliansau

LEHRGANG stiloffenes Karate Kobudo Arnis/Escrima

Karateverein Samurai e.V.
Maximiliansau

Trainer: Marcus Gutzmer (5.Dan)
Holger Fritz (3.Dan)

Termin: Samstag, 27.09.2008

Ort: Rheinhalle Maximiliansau
Hermann-Quack-Str. 1, 76744
Wörth-Maximiliansau

Ausrichter:
Karateverein Samurai e.V. Maximiliansau

Zeitplan:
10:00 - 11:30 Kata Unterstufe (Gutzmer)
11:30 - 12:45 Arnis/Escrima (Fritz)
Bo-Jutsu (Gutzmer)
12:45 - 13:30 Mittagspause
13:30 - 15:00 Kata Oberstufe (Gutzmer)
15:00 - 16:15 Arnis/Escrima (Fritz)
Bo-Jutsu (Gutzmer)
16:30 - Gürtelprüfungen bis 1.Kyu (DKV)

Für Bo-Jutsu bitte Stock (Körpergröße) mitbringen!

Für Arnis – Escrima bitte zwei Kurzstöcke (ca. 65 cm) mitbringen!

Kosten: bis 14 Jahre: 10,00 EUR
ab 14 Jahre: 15,00 EUR

Infos: Gerd Schweickert
Staudenäcker 45, 76744 Wörth
Tel.: 07271/41567
eMail: Gerd.Schweickert@gmx.de

Haftung: Veranstalter und Ausrichter
lehnen jegliche Haftung ab.

27.09. Breitensportlehrgang mit Albrecht
Pflüger in Mainz

Karate SV Mainz e.V. 7. BREITEN- SPORTLEHRGANG in Mainz mit Albrecht Pflüger

7. Dan Karate, 2. Dan Ju-Jutsu, 1. Dan Aikido

Folgende Themenschwerpunkte:

Ober- und Unterstufe:

Übungen zu HARA, ZANSHIN, KIME

Die Atmung im BUDO

Verbesserung von Grundtechniken, Hebel und Würfe.

Oberstufe:

Kata: Hakkaku von Soke Hayashi (Shito-Ryo) 10. DAN

Ausrichter: Karate-Sportverein Mainz e.V.

Termin: Samstag, den 27. September 2008

Ort: Grund- und Hauptschule "Am Gleisberg"
Zufahrt über Elbe Str. / Hugo Eckener Str.
55124 Mainz-Gonsenheim
A 60, aus Richtung Bingen, A 643- aus Rtg.
Wsb., jeweils Ausfahrt Mz.-Gonsenheim
A 63, Ausfahrt A 60 Rtg. Bingen, Ausfahrt Mz.
Bretzenheim, Rtg. Mz.-Gonsenheim

Teilnehmer: Karatekas aller Graduierungen
und Stilrichtungen

Trainingszeiten:

09.30 - 11.00 Uhr Grundlagen für Alle
11.30 - 13.00 Uhr 9. - 6. Kyu
13.00 - 14.30 Uhr 5. Kyu - DAN
14.30 - 15.30 Uhr Pause
15.30 - 16.45 Uhr 9. - 6. Kyu
16.45 - 18.00 Uhr 5. Kyu - DAN

Lehrgangsgebühr: 15,- EUR

Haftung: Der Ausrichter übernimmt keine Haftung

Info: Reinhold Klasen Tel.: 06135 / 70 45 20

www.karate-sv-mainz.de

11.10. Lehrgang mit Udo Boppré
in Speyer

Shotokan Karate-Do Lehrgang mit Sensei Lothar J. Ratschke

6. Dan Shotokan Ryu Kase Ha
5. Dan Shotokan im DKV
1. Dan Okinawan Kobudo
1. Dan Kukishin-Ryu
1. Dan Ju-Jutsu

**Samstag, 11. Oktober
2008 in Böhl-Iggelheim**

Veranstalter: Karate Abteilung der VT Böhl

Trainingsort: Peter-Gärtner-Schule, 67459
Böhl-Iggelheim

Anfahrt: BAB 65: Abfahrt Hassloch/ Meckenheim
Richtung Haßloch, Abfahrt von der Umgehungsstraße
Haßloch-Ost, Industriegebiet Süd / Iggelheim, ab hier
ausgeschildert. BAB 61, Abfahrt Schifferstadt / Böhl-
Iggelheim, ab Ortseingang rechts (Tankstelle) ausge-
schildert.

Teilnehmer: Karateka aller Graduierungen

Trainingszeiten:

10:00 - 11:30 Uhr 9. - 6. Kyu
11:30 - 13:00 Uhr 5. Kyu bis Dan
14:00 - 15:30 Uhr 9. - 6. Kyu
15:30 - 17:00 Uhr 5. Kyu bis

*Dan Danach: DKV-Prüfungen bis 1.Kyu Shotokan
möglich - nur mit Genehmigung des Dojo-Leiters.
Prüfungsmarken und -Urkunden vorhanden (bitte
nicht mitbringen)!*

Abends gemütliches Beisammensein

Lehrgangsgebühr: 15 €

Info:

Axel Becker

Tel. 06324 6125 oder: axel.becker@freenet.de

Andreas Ohler

Tel. 06324 970035 oder: andreas-ohler@web.de
Homepage VT Böhl Abteilung Karate www.vt-boehl.de

Haftung: Veranstalter übernimmt für Perso-
nen- und Sachschäden keine Haftung!

25.10. LG mit M. Mutzmer u. M. Haubold
in Trier

Karate & Sportverein Trier e.V.

LEHRGANG mit DAN-PRÜFUNG

MARCUS MUTZMER
MARK HAUBOLD

25. Okt. 2008

Ausrichter: Karate & Sportverein Trier e.V.

Ort: Friedrich Wilhelm Gymnasium, Olewiger
Str. 2, 54295 Trier
nähe Stadtbad – Weg wird ausgeschildert-

Zeiten: Samstag 25.10.08

10.00 - 11.15 Uhr 9.-6. Kyu Gutzmer
11.15 - 12.30 Uhr 5. Kyu-DAN Haubold
12.30 - 13.00 Uhr PAUSE
13.00 - 14.15 Uhr 9.-6. Kyu Haubold
14.15 - 15.30 Uhr 5. Kyu-DAN Gutzmer
ab 16.00 Uhr Kyu-Prüfung bis 1. Kyu SOK/SHO
DAN Prüfung bis 4. DAN SOK

Dojo Adresse: Eurenener Str. 120, 54294 Trier-Euren
Gebühr: 15,- EUR

Info: Thomas München 0151 / 14276388
oder Marco Müller 0172 / 6840101
per Mail: info@karate-trier.de
mehr Infos unter: www.trier.de



Haftung: Der Ausrichter und Veran-
stalter lehnt jegliche Haftung ab!



Hinweis: Die kompletten Ausschreibungen und ggf. Meldelisten findet ihr immer aktuell unter www.karate-rkv.de.

AUSSCHREIBUNGEN : *Lehrgänge*

01.11. Lehrgang mit Volker Schwinn
in Landau

Karate-Do Landau e.V. BT Efthimios Karamitsos Lehrgang 01.11.2008

Trainingszeiten:

11.00 - 12.30 Uhr * 12.30 - 14.00 Uhr **
15.00 - 16.30 Uhr * 16.30 - 18.00 Uhr **
* - 5.Kyu / ** 4.Kyu - Dan

Lehrgangsgebühr: 15 EURO

Prüfungen bis 1.Kyu

Marken und Urkunden sind vorhanden.

Rundsporthalle Landau i.d.Pfalz

Anfahrt aus allen Richtungen über die A 65, Abfahrt Landau Zentrum, links abbiegen der Straße stadteinwärts lange folgen bis zur Bahnschranke, überqueren danach rechts abbiegen, bei Gabelung der Straße rechts halten, weiter bis nächste Kreuzung, dann rechts Schild (Rundsporthalle) folgen.

(Ab Autobahnausfahrt Landau-Mitte beschildert)
Wir wünschen Euch eine gute Anreise!!

Auskunft:

unter 06341 945057 oder 0160 96361880
info@karatedo-landau.de oder
www.karatedo-landau.de

Der Ausrichter lehnt jede Haftung oder Ansprüche darauf ab!



01.-02.11. Lehrgang mit Pino Arcieri
in Ludwigshafen

Trainerspezialseminar I + II

mit **Pino Arcieri** (5. Dan)
am **1./2.11.2008**
in **Ludwigshafen**

Ort:

Dojo des PSV Grün-Weiss Ludwigshafen,
Saarlandstr. 50, 67061 Ludwigshafen
die Einfahrt befindet sich vor dem Eisstadion

Teilnahmegebühr:

Teil 1 oder Teil 2: je € 35,-
Teil 1 + 2: € 60,-
(Mittagessen + 1 Getränk pro LG-Teil ist im Preis enthalten)

Zeitplan:

Samstag 01.11.2008

Breitensportseminar Teil 1
Beginn: 10.00 Uhr
Mittagspause: 13.00 Uhr
Ende: 17.00 Uhr

Sonntag 02.11.2008

Breitensportseminar Teil 2
Beginn: 10.00 Uhr
Mittagspause: 13.00 Uhr
Ende: 17.00 Uhr



Anmeldung: Schriftlich per E-mail an
Pino Arcieri (pino.arcieri@web.de)

Meldeschluss:

nach Erreichen der begrenzten Teilnehmerzahl max. 25 Personen pro Seminarart; die Reihenfolge beim Eingang der Meldungen entscheidet.

Haftung: Veranstalter und Ausrichter lehnen eine Haftung ab

Mehr Infos unter: www.karate-rkv.de

02.11. Lehrgang mit Volker Schwinn
in Trier

Karate-DO und Selbstverteidigung Trier e.V.
Eingetragener Sportverein für
Kampfkunst und Gesundheit
www.selbstverteidigung-trier.de



LEHRGANG

Kihon / Kata / Bunkai
Volker Schwinn

6. DAN Shotokan
DKV A Prüfer

**Sonntag, den
02. November 2008**
**Pestalozzi-Halle,
Speestrasse 12b, 54290 Trier**

Trainingszeiten:

10.00 - 11.15 9. Kyu - 6. Kyu
11.30 - 12.45 5. Kyu - DAN
Pause
13.15 - 14.30 9. Kyu - 6. Kyu
14.45 - 16.00 5. Kyu - DAN
DAN Vorbereitungstraining
16.15 - 17.00 3. Kyu - DAN

Lehrgangsgebühr:

15,00 EUR - bis 14 Jahre 10,00 EUR

Info: Ursula Panschar,
Peter-Lambert-Strasse 4, 54292 Trier
Tel.: (0651) 27263
Mobil: 0162 7831938
email: info@selbstverteidigung-trier.de

Der Ausrichter übernimmt keine Haftung

08.11. Lehrgang mit Bernd Otterstätter
in Daun (Eifel)

4.BUNKAI JUTSU-LEHRGANG MIT DAN-PRÜFUNG (SOK)

mit **BERND OTTERSTÄTTER**
(5.DAN, RKV-VIZE-PRÄSIDENT & SPORTREFERENT)
am **08.11.2008** in **Daun (Eifel)**

Veranstalter: Karate Dojo Vulkaneifel e.V.

Veranstaltungsort:

Geschwister-Scholl-Gymnasium
(**ACHTUNG: Hallenwechsel !!**)
Bitburger Straße, 54550 Daun



Anfahrt: BAB A1 bis Autobahnende Daun-Rengen
(Anfahrt wird vor Ort ausgeschildert)
interaktive Anfahrtsskizze unter: www.karate-vulkaneifel.de

Trainingsgruppen:

Gruppe ①: Anfänger bis 6.Kyu
Gruppe ②: 5.Kyu - DAN

Trainingszeiten:

10.00-11.30 2-Personendрил (Techniken mit der offenen Hand) ①+②
11.45-13.15 SV - Bunkai aus den Kata ②
14.15- 15.45 SV - Grundlagen
(Stände, Tsuki, Keri, Uke) ①
16.00-17.00 Hebeltechniken - Grundlagen und Anwendungen ①+②

Gebühren: Lehrgang EUR 15,--
Kyu-Prüfung EUR 12,--

Kyu-Prüfungen: ab 17.15 Uhr bis 1.Kyu
Shotokan & SOK
Prüfungsmarken & Urkunden vorhanden

DAN-Prüfungen: ab 17.45 Uhr bis 4.DAN
SOK (Otterstätter / Bernardy)
bitte rechtzeitig über DKV anmelden

Info: Volker Bernardy,
Tel.: (02 61) 2 08 40 51, E-Mail: (01 60) 15 333 87,
info@karate-vulkaneifel.de

Haftungsausschluss: Der Veranstalter lehnt eine Haftung für Schadensfälle jeglicher Art ab.



AUSSCHREIBUNGEN : *Lehrgänge*

**15.11. Lehrgang mit Shuzo Imai
in Koblenz**

Wado-Ryu-Lehrgang in Koblenz mit Shuzo Imai (7. Dan)

Ausrichter:

Karateabteilung, Turn- und Sportfreunde
Rot-Weiß Koblenz e.V.
Karateabteilung, Turn- und Sportverein
Lay 1895/1919 e.V.

Ort: Legiahalle, Am Kieselborn 2, 56073
Koblenz-Lay

Datum: Samstag, den 15. November 2008

Zeiten:

Anmeldung/Passabgabe
9:00 – 9:45 Uhr
Trainingseinheit für Kinder bis 14 Jahre
10:00 – 11:00 Uhr Kihon
Trainingseinheiten für Erwachsene / Kinder
ab 15 Jahre
11:15 – 13:00 Uhr Kihon / Uchi Waza
14:00 – 15.15 Uhr Kihon Kumite
15:30 – 17:00 Uhr Kata Kaisetsu/Bunkai
(Pinan Godan und Kushanku)

Gebühren:

5,00 Euro für Kinder bis 14 Jahre
15,00 Euro für Erwachsene / Kinder ab 15 Jahre
Die Gebühren sind am Lehrgangstag zu zahlen!

Anmeldung: verbindlich per Email oder
Post bis spätestens 1. November 2008 bei
Hans-Martin Müller
Im Winkel 3a
56073 Koblenz
Tel.: (0 26 06) 96 10 30
Email: hm.mueller.lay@t-online.de
Bitte Alter und Graduierung angeben!

Haftung: Die Veranstalter übernehmen
keinerlei Haftung!

Für die Ausrichter: gez. Hans-Martin Müller

**29.11. Lehrgang mit Carlo Fugazza
in Gernersheim**

Shotokan-Karate-Ryu-Gernersheim e.V.
lädt ein zum alljährlichen
Shotokan Karate Lehrgang mit

Sensei Carlo Fugazza (7. Dan) Samstag, 29.11.2008 in Gernersheim

Ausrichter:

Shotokan Karate Ryu Gernersheim e.V. und
Zanshin Karate Dojo Rülzheim e.V.

Ort:

Geschwister-Scholl-Schule (Hauptschule)
Römerweg 2, Gernersheim

Trainingszeiten:

10:00 – 11:30 Uhr 9.- 6.Kyu
11:30 – 13:00 Uhr 5.Kyu – Dan
14:30 – 16:00 Uhr 9.- 6.Kyu
16:00 – 17:30 Uhr 5.Kyu – Dan

Wegbeschreibung: B9, Ausfahrt
Gernersheim Mitte, dann ausgeschildert

LG - Gebühr: 18€ (Kinder bis 14 Jahre 15€)

Haftung: Der Veranstalter lehnt jede Haftung ab.

Info: www.zanshin-karate-dojo.de



**29.11. LG mit E. Karamitsos u. M. Gutzmer
in Kaiserslautern**

KARATELEHRGANG mit Bundestrainer Efthimios Karamitsos (6. Dan) und Diplomtrainer Marcus Gutzmer (5. Dan) in Kaiserslautern

Wann? Samstag, den 29.11.2008
ab 9 Uhr

Wo? Kaiserslautern Schulzentrum Süd
Weg wird an Autobahnabfahrt
Centrum ausgeschildert

Was?

09.00 - 10.00 Uhr Kindertraining Gutzmer
10.15 - 11.30 Uhr Unterstufe Karamitsos
11.30 - 13.00 Uhr Oberstufe Karamitsos
14.00 - 15.00 Uhr Bojutsu Gutzmer
ab 14 Uhr Kyuprüfungen (DKV)
bis 1.Kyu SHO und SOK möglich

Prüfungsmarken sind vorhanden

15.00 - 16.00 Uhr Unterstufe Karamitsos
16.00 - 17.30 Uhr Oberstufe Karamitsos

ab 18 Uhr Danprüfungen bis 4. Dan Shotokan

Karamitsos / Gutzmer

Wie viel? Kinder bis 14 Jahre - 15 €
Erwachsene - 20€

Es wird ein Familienrabatt gewährt
Mitglieder des Landes- und Bundeskader frei

Der Veranstalter lehnt eine Haftung jeglicher Art ab.



**13.12. Karatelehrgang mit Marcus Gutzmer
in Dahn/Pfalz**

KARATELEHRGANG mit Diplom- und Landestrainer Marcus Gutzmer (5. Dan) in Dahn/Pfalz

Datum: Samstag den 13. Dezember 2008

Ort: Sporthalle der Sonderschule in Dahn,
Weg ist ausgeschildert

Zeiten:

10⁰⁰ - 11¹⁵ Uhr Unterstufe
11¹⁵ - 12³⁰ Uhr Oberstufe
12⁴⁵ - 13⁴⁵ Uhr Bo - Jutsu
Bitte Bo-Stock in Körpergröße mitbringen.

14⁰⁰ - 15⁰⁰ Uhr Kyu- und Bo-Prüfungen
(SOK), Marken vorhanden

15¹⁵ - 16¹⁵ Uhr Unterstufe
16¹⁵ - 17¹⁵ Uhr Oberstufe

ab 17⁴⁵ Uhr Dan - Prüfungen
bis 4. Dan SOK Prüfer Gutzmer / Bernardy

Kosten: bis 14 Jahre 12,- Euro
ab 14 Jahre 15,- Euro

Info:

Frank Hochreiter Tel. 0173 - 99 58 388
Homepage www.shotokan-karate-dahn.de


Haftung: Veranstalter und Ausrichter,
lehnen eine Haftung jeglicher Art ab.





NEUE DAN-TRÄGER IM RKV




Wir veröffentlichen hier alle erfolgreichen RKV-DAN-Prüflinge, die uns von den Vereinen oder dem DKV gemeldet wurden (Je nach Prüfer kann die Meldung durch den DKV verspätet erfolgen!)

Stil	Datum	Ort	DAN	Vorname	Name	Verein
	18.07.2008	Ca'n Picafort (Mallorca)	1	Peter	Dr. Hein	SKD
	25.06.2008	Hirschhorn	1	Tobias	Jungmann	TSG-Karate Dojo Eisenberg
	25.06.2008	Hirschhorn	1	Bernd	Mollen	TuS Hirschhorn
	25.06.2008	Hirschhorn	1	Rüdiger	Florschütz	TuS Hirschhorn
	25.06.2008	Hirschhorn	1	Michael	Wolf	Uni Dojo TU Kaiserslautern
	28.06.2008	Coburg	2	Frank	Siempelkamp	Polizei-SV Trier
	11.05.2008	Bonn	1	Guido	Bollenbach	Budokan Linz
	10.05.2008	Bad Waldsee	4	Siegbert	Klapper	Karate Club Puderbach
	11.04.2008	Erfurt	6	Dieter	Ebner	SKD Gerolsheim

Sollte sich ein erfolgreicher Prüfling hier nicht wieder finden, dann bitten wir diesen oder die Dojoleitung um kurze Info an presse@karate-rkv.de, damit wir die Liste aktualisieren und nachpflegen können.

DAN-Prüfungstermine 2008 / 2009 im RKV

und benachbarten Landesverbänden:

 <p>bis 4.DAN</p>	01.11.08 Merzig (Mohr) 29.11.08 Kaiserslautern (Karamitsos, Gutzmer) 06.12.08 Bonn (Karamitsos, Weichert) 06.12.08 Worms (Ebner, Arcieri) 06.06.09 Mendig (Karamitsos /Weichert) 03.10.09 Kaiserslautern (Gutzmer / N.N.)	 <p>bis 4.DAN</p>	25.10.08 Trier (Gutzmer, Haubold) 08.11.08 Daun (Otterstätter, Bernardy) 06.12.08 Dernbach (Gutzmer, Hehl) 13.12.08 Dahn (Gutzmer, Bernardy) 27.04.09 Daun (Gutzmer, Bernardy)
	 <p>5. Dan und höher</p>		Shotokan-Cup 03.10.08 Mendig (Bork, Milner, Zax, Wolf, Lowinger) DM Senioren 27.03.09 Erfurt Shotokan-Cup 09.10.09 Mendig

Die Anmeldung zur Dan-Prüfung muss mindestens 4 Wochen vor dem Termin bei der DKV-Bundesgeschäftsstelle vorliegen.

Deutsche Deutsche Meisterschaft Meisterschaft der Schüler am 18. Oktober 2008 in Kaiserslautern



Veranstalter: Deutscher Karate Verband e.V. Ausrichter: Budokan Kaiserslautern e.V. Marcus Gutzmer Tel. 0170 - 8042120 E-Mail mgutzmer@web.de Austragungsort: Barbarossahalle Ludwig-Thoma-Str. 1 67663 Kaiserslautern Wegbeschreibung: Aus Richtung Koblenz: A61 bis Kreuz Alzey, dann A61 Richtung	Kaiserslautern bis Dreieck Kaiserslautern <u>Aus Richtung Mainz:</u> A63 bis Dreieck Kaiserslautern <u>Aus Richtung Mannheim/Ludwigshafen:</u> A6 bis Dreieck Kaiserslautern Eine detaillierte Wegbeschreibung liegt anliegend bei!! Eintrittspreise: 6 € Erwachsene 3 € Kinder 9 € Familien (2 Erwachsene, 1 Kind)	Zeitplan: 18.10.2008 Samstag Begrüßung 09:00 Uhr Kata Einzel Jungen und ab 09:15 Uhr Kata Team Mädchen Kata Einzel Mädchen und ab 10:45 Uhr Kata Team Jungen Kumite Einzel Mädchen ab 12:30 Uhr Kumite Einzel Jungen ab 14:00 Uhr Finale ca. 17:30 Uhr Änderungen vorbehalten. Ein aktueller Zeitplan wird mit den Wettkampflisten im Internet veröffentlicht!
---	--	--



TERMINPLAN

Stand: September 2008

Ständig aktuell unter www.karate-rkv.de

- alle Angaben ohne Gewähr

- **September**
 - 06.09. RKV-Verbandslehrgang in Schifferstadt mit Vergleichskampf
 - 06.09. Lehrgang mit Sigi Hartl in Landau
 - 13.09. DKV-Tag in Barth
 - 13.09. Lehrgang mit LT Marcus Gutzmer in Traben-Trarbach
 - 20.09. Jubiläums-Lehrgang mit Walter Gomm in Freckenfeld
 - 20.09. Lehrgang mit Pino Arcieri in Ludwigshafen
 - 20.09. RKV-Breitensportlehrgang mit Carlos Molina in Otterbach
 - 27.09. Breitensportlehrgang mit Albrecht Pflüger in Mainz
 - 27.-28.09. German Open in Hamburg
- **Oktober**
 - 04.10. Internationaler Shotokan-Cup in Mendig
 - 11.10. Lehrgang mit Lothar Ratschke in Böhl-Iggelheim
 - 18.10. Deutsche Meisterschaft Schüler in Kaiserslautern
 - 25.10. Lehrgang mit LT Marcus Gutzmer und Mark Haubold in Trier (mit Danprüfung SOK)
- **November**
 - 01.-02.11. Trainerspezialseminar mit Pino Arcieri in Ludwigshafen
 - 01.11. Lehrgang mit Efthimios Karamitsos in Landau
 - 08.11. 4.Bunkai-Kutsu-Lehrgang mit Bernd Otterstätter in Daun (mit Danprüfung SOK)
 - 13.-16.11. Weltmeisterschaft in Tokio/JPN
 - 14.-16.11. Praktiker Seminar der RKV-Jugend mit Helmut Spitznagel in Schifferstadt
 - 29.11. Deutsche Meisterschaft der Länder und Masterklasse in Berlin
 - 29.11. Lehrgang mit Carlo Fugazza in Gernersheim
 - 29.11. Lehrgang mit Efthimios Karamitsos und Marcus Gutzmer in Kaiserslautern
- **Dezember**
 - 06.12. Lehrgang mit Pino Arcieri in Worms
 - 06.12. Weihnachtslehrgang mit Lukas Grezella und LT Marcus Gutzmer in Siershahn/Dernbach (mit Danprüfung SOK)
 - 13.12. Lehrgang mit LT Marcus Gutzmer in Dahn (mit Danprüfung SOK)
- **Januar**
 - 24.01. DAN-Anwärter - und Kampfrichter-Lehrgang im LLZ Frankenthal
- **Februar**
 - 06.-08.02. Europameisterschaft Jugend/Junioren in Paris
 - 14.-15.02. RKV-Breitensportlehrgang mit Fritz Nöpel in Schifferstadt
 - 28.02. Lehrgang und Trainerseminar mit Marcus Gutzmer in Salmtal
- **März**
 - 07.03. RKV-Landesmeisterschaften in Daun
 - 28.-29.03. Deutsche Meisterschaft der Leistungsklasse in Erfurt
- **April**
 - 18.04. 14. Internationaler Krokoyama-Cup in Koblenz
 - 25.04. Kata-/Bunkai-Lehrgang mit Marcus Gutzmer in Daun (mit SOK-DAN-Prüfung)
- **Juni**
 - 13.-14.06. Deutsche Meisterschaften Jugend/Junioren in Bonn
 - 20.-21.06. Karate-Lehrgang mit Günter Mohr in Mutterstadt
- **September**
 - 12.-13.09. German Open in Aschaffenburg
 - 19.09. 1. Internationaler JuniorCup in Koblenz
 - 24.-25.09. DKV-Masterseminar in Erfurt
 - 26.09. DKV-Tag in Erfurt
- **Oktober**
 - 10.10. Internationaler Shotokan-Cup in Mendig
- **November**
 - 14.11. Deutsche Meisterschaft Schüler in Erfurt

2009



"be

together"

wir sind immer wo Sie sind
mit Ideen und Strategie.

initiative · interactive

CMN
die Agentur

Ihre Full-Service Werbeagentur, CMN -

CMN die Agentur
telefon 06742 89 70 81
telefax 06742 89 70 82

Schiffelsfelder Weg 8 - 56154 Boppard
web www.cmn-die-agentur.de
e-mail info@cmn-die-agentur.de